



Stadt
FORCHHEIM

Forchheimer Stadtanzeiger



**Sanierte
Konradbrunnen
sprudelt wieder**

**Feuerwehren
trainieren
für den Ernstfall**

**„Im Wald II“
Wald mit allen Sinnen
erleben**

Allgemeine Öffnungszeiten

Mo-Mi 08:00 - 12:00 Uhr
Do 08:00 - 17:30 Uhr
Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Zentrale

09191 714-0

Oberbürgermeisterin und Bürgermeister

09191 714-212

Amt für öffentliches Grün

09191 714-436
gartenamt@forchheim.de

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

09191 714-229
ordnungsamt@forchheim.de

Bürgeranfragen

buergeranfrage@forchheim.de

Citymanagement

09191 714-127
citymanagement@forchheim.de

Einwohnermeldeamt*

09191 714-450
einwohnermeldeamt@forchheim.de

Friedhofsverwaltung

09191 714-359
friedhofsamt@forchheim.de

Fundbüro

09191 714-207
fundbuero@forchheim.de

Klimaschutzmanagement

09191 714-423
klimaschutz@forchheim.de

Stadtarchiv*

09191 714-314
archiv@forchheim.de

Standesamt

09191 714-3170
standesamt@forchheim.de

Tourismusmanagement*

09191 714-338
tourist@forchheim.de

*Öffnungszeiten siehe Website.

Ihre Stadtverwaltung online

 www.forchheim.de

 [forchheim.de](https://www.facebook.com/forchheim.de)

 [stadt_forchheim](https://www.instagram.com/stadt_forchheim)

Bildrechte Titelfoto: Links oben: J. Konrad Schmidt; daneben: Frank Kunert. Links unten: Raphael Christoph, daneben: Stadt Forchheim

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf

(Rettungsdienst / Feuerwehr)
Tel. 112 rund um die Uhr

Polizeinotruf

Tel. 110 rund um die Uhr

Giftnotruf

Tel. 089 19240 rund um die Uhr
Giftinformationszentrale der
TU München

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 rund um die Uhr:
Vermittelt wird sowohl der allgemeine
ärztliche Bereitschaftsdienst („Haus-
arzt*ärztin“) als auch die verfügbaren fach-
ärztlichen Bereitschaftsdienste (z.B. „HNO-
Arzt*Ärztin“).

Ärztliche Notfallpraxis

Krankenhausstr. 8, Forchheim,
Tel. 09191 979630
www.ugef.com

Mo, Di, Do 19:00 - 21:00 Uhr
Mi, Fr 16:00 - 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag 09:00 - 21:00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0921 761647
www.notdienst-zahn.de

Apotheken Notdienst

www.blak.de/notdienstsuche
www.aponet.de
Tel. 22833
(Mobilfunk: 0,69€ pro Min. oder per SMS)
Tel: 0800 0022833 (kostenlos vom Festnetz)

Klinikum Forchheim - Fränkische Schweiz

Krankenhausstr. 10, Forchheim
Pforte: 09191 610-0
Zentrale Notaufnahme: 09191 610-235
Hotline Coronavirus: 09191 610-600
Kreißaal: 09191 610-334

Homöopathischer Wochenenddienst

www.homöopathischer-wochenenddienst.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

www.tbvoerfranken.de/notdienste

Störungsdienst der Stadtwerke

Strom: 09191 613-100
Gas/Wasser: 09191 613-200
Abwasser: 09191 613-250
Telekommunikation: 09191 613-345
Parken: 09191 613-174

IMPRESSUM

Verlag, Anzeigenverwaltung (verantwortlich)

und techn. Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Str. 1 91301 Forchheim . Tel. 09191 7232-0
www.wittich.de

Vertreten durch den Geschäftsführer gemäß § 7 Abs.1
TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH
Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als
Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder ge-
speicherte fremde Informationen zu überwachen oder
nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrig-
keit hinweisen.

Anzeigenverkauf:

Frau Claudia Kern
Tel. 0177 9159847
c.kern@wittich-forchheim.de



Erscheinungsweise:

14-täglich in den ungeraden Wochen

Verbreitungsweise:

Kostenlos an alle Haushalte der Stadt Forchheim mit
allen Stadtteilen. Einzel Exemplare zum Versand außer-
halb des Verbreitungsgebietes können direkt beim Ver-

lag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil be-
stellt werden. Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen
sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäfts-
bedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei
Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder
infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeits-
friedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Herausgeber und Redaktion:

Stadt Forchheim . Presse- und Informationsamt
St.-Martin-Str. 8 . 91301 Forchheim . Tel. 09191 714-113
stadtanzeiger@forchheim.de
Der Forchheimer Stadtanzeiger ist das Amtsblatt der
Stadt Forchheim.

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen
Teil ist Oberbürgermeisterin Martina Hebenanz.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos,
Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen.
Änderungen und Kürzungen sind der Redaktion vor-
behalten ebenso wie die Entscheidung über eine
Veröffentlichung. Für etwaige Folgeschäden für die
Einreichenden bei einer Nichtveröffentlichung eines Bei-
trages übernimmt die Redaktion keine Haftung. Für eine

korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt die Redaktion
keine Haftung, auch nicht für etwaige Folgeschäden für
die Einreichenden. Die gesamte Zeitung ist urheberrecht-
lich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz
und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Dies gilt
insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikro-
verfilmung und Datenspeicherung und -verarbeitung.
Bildernachweise: Soweit nicht anders angegeben Stadt
Forchheim oder privat (mit freundlicher Genehmigung).

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind
urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige
Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen
der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung
des Verlages.

 **Forchheim druckt
umweltfreundlich**



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/14483-2609-1007



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der September fühlt sich jedes Jahr ein bisschen nach Aufbruch an. Die Ferien gehen zu Ende, die Schultaschen werden gepackt und auf den Schulhöfen wird es wieder lebendig. Für viele Kinder beginnt ein ganz neuer Abschnitt: der erste Schultag. Für andere geht es in eine neue Klasse, an eine neue Schule oder in ein neues Schuljahr. Und für manche junge Menschen beginnt mit dem Ausbildungsstart sogar ein ganz besonderer Schritt: der Einstieg ins Berufsleben.

Ein Schulanfang ist immer auch ein Anfang mit vielen Fragen. Wird alles gut gehen? Finde ich neue Freunde? Was erwartet mich? Und vielleicht fragen sich nicht nur die Kinder und Jugendlichen das, sondern auch ihre Eltern. Gerade die ersten Tage an einer neuen Schule sind aufregend – und manchmal auch ein bisschen herausfordernd.

Genauso spannend ist der Start in eine Ausbildung. Zum ersten Mal heißt es nicht mehr nur lernen, sondern auch Verantwortung übernehmen, im Team arbeiten, eigene Aufgaben erledigen und vielleicht schon den ersten richtigen Lohn verdienen. Eine Ausbildung ist ein wichtiger Schritt in die Selbstständigkeit und eröffnet jungen Menschen viele Möglichkeiten für ihre persönliche und berufliche Zukunft.



Für unsere Stadt sind diese jungen Menschen von großer Bedeutung. Denn sie sind die Fachkräfte von morgen, die unsere Unternehmen, unsere Handwerksbetriebe, unsere sozialen Einrichtungen und viele andere Bereiche dringend brauchen. Deshalb ist es wichtig, jungen Menschen gute Chancen zu geben und sie auf ihrem Weg zu unterstützen.

Dabei haben wir in Forchheim das große Glück, dass viele Menschen Verantwortung übernehmen: Lehrerinnen und Lehrer, Ausbilderinnen und Ausbilder, Eltern, Vereine, Unternehmen und natürlich auch die zahlreichen Einrichtungen, die Kinder und Jugendliche

begleiten. Ihnen allen möchte ich an dieser Stelle herzlich danken.

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen guten Start in das neue Schuljahr – und allen, die jetzt ihre Ausbildung beginnen, einen erfolgreichen Einstieg in ihren neuen Lebensabschnitt. Seid neugierig, stellt Fragen, probiert Dinge aus und habt keine Angst davor, wenn am Anfang noch nicht alles perfekt klappt. Jeder Anfang braucht ein bisschen Mut.

Und an alle Eltern möchte ich sagen: Begleiten Sie Ihre Kinder, geben Sie ihnen Vertrauen und lassen Sie ihnen gleichzeitig den Raum, ihren eigenen Weg zu finden.

Denn jeder neue Lebensabschnitt beginnt mit einem ersten Schritt. Ich wünsche Ihnen und Euch, dass dieser Schritt in ein gutes, erfolgreiches und spannendes neues Schul- und Ausbildungsjahr führt.

**Ihre Oberbürgermeisterin
Martina Hebendanz**





Du suchst Deinen Traumberuf...

und möchtest beruflich durchstarten? Wir bieten dir die beste Basis für deinen Berufsweg.
Gemeinsam gestalten wir die Stadt und unsere Zukunft!

Bewirb dich jetzt für einen unserer Ausbildungsbereiche
**Bäderbetrieb, Garten- und Landschaftsbau, Zierpflanzenbau,
Straßenbau oder Verwaltung.**



Infos, Benefits & mehr hinter dem QR-Code.

Bürgersprechstunden

Oberbürgermeisterin Martina Hebendanz bietet ab September 2026 regelmäßig Bürgersprechstunden an. Bürgerinnen und Bürger haben hier die Möglichkeit, ihre Anliegen persönlich vorzutragen.

Eine Teilnahme ist ausschließlich nach vorheriger telefonischer Anmeldung im Bürgermeisteramt möglich.

Telefon:
09191 / 714-212 oder -366

Oberbürgermeisterin Martina Hebendanz freut sich auf die persönlichen Gespräche und den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern!

Delegationen aus den Partnerstädten zu Besuch am Annafest



Traditionell zum Auftakt des Annafests hieß die Stadt Forchheim vom 24. bis 26. Juli 2026 Gäste aus ihren Partnerstädten willkommen.

Delegationen aus dem französischen Le Perreux-sur-Marne, dem tschechischen Broumov, dem rumänischen Gherla, dem italienischen Rovereto sowie aus der thüringischen Partnerstadt Pößneck waren der Einladung gefolgt. Pünktlich zum traditionellen Bieranstich durch Oberbürgermeisterin Martina Hebendanz trafen die Freunde und Freundinnen auf dem Annafest ein und erlebten gleich zu Beginn die besondere Atmosphäre im Kellerwald. In geselliger Runde wurde der Abend

bei guter Stimmung, anregenden Gesprächen und zahlreichen Begegnungen verbracht.

Am Samstag stand ein gemeinsamer Ausflug zum Schloss Seehof in Memmelsdorf auf dem Programm. Im Rahmen einer Führung erhielten die Besucherinnen und Besucher spannende Einblicke in die Geschichte und Architektur der barocken Schlossanlage. Zurück in Forchheim bildete am Nachmittag der kleine Annafestzug einen besonderen Höhepunkt des Treffens. Den Abschluss des Partnerschafts-Wochenendes bildete am Sonntagvormittag die offizielle Verabschiedung durch die Oberbürger-

meisterin im Innenhof der Kaiserpfalz. Die Begegnung machte einmal mehr deutlich, welchen hohen Stellenwert die langjährigen Städtepartnerschaften für Forchheim besitzen. Der persönliche Austausch, gemeinsame Erlebnisse und gelebte Freundschaft tragen dazu bei, die Verbindungen über Ländergrenzen hinweg zu festigen und die europäische Verständigung nachhaltig zu stärken.



Die Mitglieder des französischen Partnerschaftskomitees aus Le Perreux zusammen mit Stephanie Endres (Tourismusbüro, 1.v.l.), Dr. Ulrich Schürr (Stadtrat und Partnerschaftsbeauftragter für Le Perreux, 3.v.l.) und Martina Hebendanz (Oberbürgermeisterin, Mitte). Foto: Dr. Ulrich Schürr

In eigener Sache: Neues Erscheinungsbild für den Stadtanzeiger

Liebe Leserinnen und Leser, der Forchheimer Stadtanzeiger erscheint ab dieser Ausgabe in neuem Gewand.

Auch das Erscheinungsbild der städtischen Kommunikation wird Schritt für Schritt modernisiert und vereinheitlicht.



Den Anfang machte 2025 die städtische Website. Inzwischen wurden weitere

Kommunikationsmittel wie Briefpapier und Anschreiben angepasst. Nun ist der Forchheimer Stadtanzeiger an der Reihe.

Was ist neu?

Auf dem Titelblatt steht das Wappen der Stadt Forchheim als prägendes Gestaltungselement im Mittelpunkt. Im Innenteil sorgen neu gestaltete Rubriküberschriften und schlankere Gestaltungselemente für einen frischen Auftritt.

Inhaltlich bleibt alles beim Alten

Am bewährten Aufbau ändert sich nichts. Auch künftig informieren wir Sie über Aktuelles aus den städtischen Ämtern, veröffentlichen Termine und drucken die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Forchheim ab.

Eine kleine Änderung gibt es bei den regelmäßig wiederkehrenden Informationen: Kontaktdaten, Bereitschaftsdienste und Impressum sind ab sofort gebündelt auf Seite 2 zu finden.

Wir hoffen, dass Ihnen der neue Auftritt gefällt, und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Ihre Redaktion
Forchheimer Stadtanzeiger

Kontakt:
stadtanzeiger@forchheim.de

Alle Stadtanzeiger auch zum Nachlesen unter:

www.forchheim.de/buergerinformationen/forchheimer-stadtanzeiger

Ausbildung bei der Stadt Forchheim

Die Stadt Forchheim bildet jedes Jahr zahlreiche junge Menschen in verschiedenen Berufsfeldern aus und ermöglicht ihnen damit einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Im Jahr 2026 konnten insgesamt 17 junge Menschen ihre Ausbildung bei der Stadt Forchheim erfolgreich abschließen. Nach zwei- bis dreijähriger Ausbildungszeit beginnt für die ehemaligen Auszubildenden damit ein neuer und wichtiger Lebensabschnitt. Die 17 Absolventinnen und Absolventen wurden in unterschiedlichen Berufsfeldern ausgebildet. Dazu gehörten unter anderem der Sozial- und Erziehungsdienst, Fachinformatik für Systemintegration, Forstwirtschaft, Zierpflanzen-, Garten- und Landschaftsbau, Straßenbau sowie die Verwaltung. Die Stadt Forchheim und allen voran Oberbürgermeisterin Martina Hebandanz danken allen ehemaligen Auszubildenden für ihr Engagement und wünschen ihnen für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg viel Erfolg und alles Gute.

Abschluss mit Auszeichnung

Vier Auszubildende heben sich in diesem Jahr mit ganz besonderen Leistungen hervor: Mit einem Notendurchschnitt im Berufsschulzeugnis von 1,0 verdient Johanna Beck, nun Verwaltungsfachangestellte, besondere Anerkennung und Lob. Für diese außergewöhnliche Leistung erhielt sie eine Urkunde der Regierung von Oberfranken. Ebenfalls hervorragende Leistungen und überdurchschnittlich gute Notendurchschnitte erbrachten Alesja Blomeier (1,42; Gärtnerin, Fachrichtung Zierpflanzenbau), Franz Amon (1,5; Erzieherpraktikant) vom Städtischen Hort und Paula Reutter (1,28; Erzieherpraktikantin) von der KiTa Sattlertor. Oberbürgermeisterin Martina Hebandanz gratulierte allen persönlich und überreichte neben einem Geschenk auch Dankes- und Glückwünsche (siehe Fotos).



Startschuss in ein neues Ausbildungsjahr

Ganz am Anfang Ihrer Lehrzeit stehen nun 15 Auszubildenden, die am 1. September 2026 Ihre Reise bei der Stadt Forchheim begonnen haben: Erzieherinnen und Erzieher, Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger, ein Fachangestellter für Bäderbetriebe, ein Fachinformatiker für Systemintegration, Forstwirte, eine Gärtnerin und ein Gärtner, eine KFZ-Mechatronikerin, sowie ein Verwaltungsfachangestellter. Hier zeigt sich die ganze Bandbreite an Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt Forchheim.

Nach einer herzlichen Begrüßung von Oberbürgermeisterin Martina Hebandanz und der Ausbildungsbeauftragten Marianne Bernard, sowie Sandra Amon vom Personalrat der Stadt Forchheim und dem Jugend- und Auszubildendenvertreter Leopold Amon stand „Kennenlernen“ auf dem Plan. Bei einer Stadtbesichtigung erfuhren die Auszubildenden die ein oder andere

neue Information über Forchheim und dessen Geschichte. Anschließend durften sich die Auszubildenden untereinander kennenlernen und sich beim gemeinsamen Kreieren von gesunden, leckeren Pausensnacks und Essen austauschen.

Ab dem 2. September 2026 startete dann jeder Auszubildende in „seinem“ Fachbereich.

Die Stadt Forchheim freut sich, die neuen Auszubildenden im Team begrüßen zu dürfen und auf die gemeinsame Reise!



Konradbrunnen sprudelt wieder

Der Konradbrunnen auf dem Kirchplatz vor der St.-Martin-Kirche in Forchheim sprudelt wieder: Nach der aufwändigen Sanierung kann das Wasser wieder wie gewohnt an dieser Stelle fließen. Ein ungewöhnlich hoher Wasserverlust, der auf eine Leckage im Leitungssystem zurückzuführen war, machte die monatelange Überholung des Wasserspenders notwendig.

Geschaffen wurde der Konradbrunnen 1998 vom Forchheimer Künstler Hans Dressel. Er erinnert an die Krönung von Frankenherzog Konrad I. in Forchheim: Mit der rechten Hand weist Konrad I. auf den künftigen Reichsapfel, den er in seiner linken Hand hält – Sinnbild seiner neuen königlichen Würde und Macht.

Aufwändige Ursachenforschung

Zunächst war im vergangenen Jahr aufgefallen, dass der Brunnen täglich eine größere Menge Wasser verlor. Was zunächst nach einem ungewöhnlich hohen Wasserverlust aussah, entpuppte sich als aufwändige Reparatur. Für den städtischen Bauhof hieß das: das gesamte Wassersystem genauer untersuchen, Leitungen prüfen und abdrücken, die Brunnensäule aufwändig freilegen und die Brunnenfigur gemeinsam mit der Steinmetzfirma Nastvogel fachgerecht demontieren.

Dabei wurde eine Leckage in der Wasserzuführung zu den einzelnen Brunnenausläufen festgestellt. Die Reparatur war alles andere als einfach: Um die beschädigte Leitung reparieren zu können, waren umfangreiche Arbeiten am Brunnen notwendig.

Eine besondere Herausforderung war die Demontage der Brunnenfigur. Da die genaue Art ihrer Verankerung und Befestigung zunächst nicht bekannt war, musste sie besonders sorgfältig und fachgerecht abgebaut werden. Dabei wurde der städtische Bauhof von der Steinmetzfirma Nastvogel (geführt von Steinmetzmeister und Restaurator Armin Nastvogel) unterstützt. Die Figur wurde während der Sanierungsarbeiten vorübergehend sicher eingelagert.



Das Team des Bauhofs nimmt den Konradbrunnen in Betrieb.

Auch die Brunnensäule musste aufwendig bearbeitet werden, um an die defekte Wasserzuführung zu gelangen. Dafür waren unter anderem Stemmarbeiten am Betonbecken sowie Erdarbeiten im Bereich der Pflasterfläche zum Technischacht erforderlich.

Technik für die Zukunft verbessert

Der städtische Bauhof hat die Gelegenheit genutzt und im Zuge der Sanierung gleich das Leitungssystem des Brunnens für die Zukunft technisch verbessert. Die Brunnensäule erhielt eine größere Kernbohrung. Dadurch kann bei zukünftigen Reparaturen wesentlich einfacher auf die Leitungen zugegriffen werden. Außerdem wurde ein Schutzrohr für die neuen Versorgungsschläuche verlegt und die Wasserzuführung zu den einzelnen Ausläufen neu aufgebaut. Ein weiterer Vorteil: Jeder einzelne Wasserauslauf kann künftig separat abgesperrt werden. Sollte es also erneut zu einer Undichtigkeit an einem einzelnen Auslauf kommen, muss nicht mehr das gesamte System außer Betrieb genommen werden.

Auch das Rücklaufsystem wurde im Rahmen der Arbeiten erneuert.

Brunnenbecken ebenfalls saniert

Nach Abschluss der Arbeiten an der Wassertechnik wurden die einzelnen Brunnenbauteile wieder montiert. Brunnensäule und Brunnenfigur wurden an ihren ursprünglichen Platz zurückgebracht. Darüber hinaus wurde das Brunnenbecken grundiert und mit einer neuen Dichtigkeitsschicht versehen, der Beckenboden wurde neu eingepflastert und anschließend die Dichtigkeit des gesamten Beckens überprüft. Nun kann das Wasser wieder laufen.

Nachhaltig gedacht: Der Brunnen ist für die Zukunft gerüstet

Eine solche Sanierungsmaßnahme ist nur mit viel Fachwissen, handwerklichem Können und sorgfältiger Arbeit möglich. Beteiligt waren die Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter des städtischen Bauhofs aus den Bereichen Maurerarbeiten, Straßenbau und Wasserinstallation sowie die unterstützende Steinmetzfirma Nastvogel.

Der Konradbrunnen verbindet Geschichte und Gegenwart auf besondere Weise und lädt dazu ein, einen Moment innezuhalten – und sich in eine Zeit zurückzusetzen, in der in Forchheim Geschichte geschrieben wurde.

Zehn neue Guides im Einsatz für Gäste



Die neuen Guides mit Maria Kariun (rechts).

Das Tourismusmanagement stellt zehn neue Gästeführerinnen und Gästeführer vor. Im Rahmen einer fünfmonatigen Gästeführer-Ausbildung haben sie sich intensiv auf die Anforderungen des modernen Stadtführungswesens vorbereitet. In Theorie- und Praxisprüfungen zeigten alle durchweg tolle Ergebnisse.

Seit August 2026 sind die neuen Stadtführerinnen und Stadtführer aktiv

im Einsatz. Insgesamt sind nun 26 engagierte Guides unterwegs, die kompetent durch die Stadt begleiten und Geschichte lebendig machen.

Maria Kariun, Sachgebietsleitung des Tourismusmanagements, betont: „Wir sind stolz auf unsere Absolventinnen und Absolventen, freuen uns auf die enge Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam unvergessliche Erlebnisse für unsere Gäste zu schaffen.“

Neue Notaufnahme geht an den Start

Die Zentrale Notaufnahme des Klinikums Forchheim – Fränkische Schweiz hat ihre neuen Räumlichkeiten im Erweiterungsgebäude am Standort Forchheim bezogen.

„Es ist super schön und super groß geworden – insgesamt haben wir hier jetzt fast dreimal so viel Platz“, freut sich Chefarzt Dr. Neyhbi Ljumani, der das neue Notfallzentrum leitet. Für Patientinnen und Patienten ist die neue Notaufnahme direkt neben dem Haupteingang noch besser erreichbar und dient als erste Anlaufstelle bei akuten Erkrankungen und schweren Verletzungen. „Wir kümmern uns rund um die Uhr um Notfälle aller Fachrichtungen“, sagt Dr. Ljumani.

Ein besonderer Vorteil der neuen Räumlichkeiten ist die direkte Anbindung an die Intensivstation, den OP-Bereich, das Herzkatheterlabor und die Klinik für Kardiologie. Bei zeitkritischen

Notfällen können Diagnostik und Behandlung dadurch noch schneller erfolgen. Dabei kommt es vor allem auf ein gut eingespieltes, interdisziplinäres Team an. „Gerade in der Notfallmedizin sind klare Abläufe und gute Teamarbeit entscheidend“, betont Dr. Gabriele Egelseer. Mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement hat die Oberärztin die modernen Strukturen im neuen Notfallzentrum maßgeblich mitgestaltet. Vor allem bei hohem Patientenaufkommen sind eingespielte Abläufe und eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten enorm wichtig. Insgesamt stehen im neuen Notfallzentrum 14 Behandlungsräume zur Verfügung. Dazu gehören künftig auch zwei vollständig ausgestattete Schockräume für die Versorgung schwer verletzter und lebensbedrohlich erkrankter Patientinnen und Patienten.



IHR JOB.
FÜR FORCHHEIM.IN FORCHHEIM.

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir

Sachbearbeiter / Sachbearbeiterin
für das Sachgebiet Straßenverkehr,
Brand und Katastrophenschutz m/w/d

Kinderpfleger / Kinderpflegerin
für unseren städtischen
Carl-Zeitler-Kindergarten m/w/d

Meister / Meisterin
in der Fachrichtung Garten- und
Landschaftsbau oder
im Maurerhandwerk m/w/d

Gärtner / Gärtnerin
in der Fachrichtung
Staudengärtnerei m/w/d

Gärtner / Gärtnerin
in der Fachrichtung Garten- und
Landschaftsbau oder
Landwirt / Landwirtin m/w/d

Facharbeiter / Facharbeiterin
für die Baumpflege m/w/d

Mitarbeiter / Mitarbeiterin
für unsere Sportinsel, den Wohn-
mobil- und Zeltplatz
(als Abwesenheitsvertretung) m/w/d

Mehr Informationen
und Bewerbung unter:

www.forchheim.de/stellenausschreibungen



Forchheimer MobiCard für gesellschaftliche Teilhabe

Mobilität ist eine wichtige Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe. Doch für Menschen mit geringem Einkommen können die Kosten für Bus und Bahn eine erhebliche Belastung sein. Die VR Bank Bamberg-Forchheim unterstützt deshalb die Forchheimer MobiCard und sichert damit die Fortführung eines Angebotes, das für viele Menschen in Forchheim wichtig geworden ist.

Mit der MobiCard können bis zu sechs Personen, davon max. zwei ab 18 Jahre, werktags ab 09:00 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ganztags, alle öffentlichen Verkehrsmittel des Regionalverkehrs des gesamten Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg (VGN) nutzen. Erhältlich ist die MobiCard beim Amt für Jugend, Bildung, Sport und Soziales in der Klosterstr. 6. (Reservierung gerne telefonisch oder per E-Mail bei Frau Polster, Tel. 09191 714 454, seniorenbeirat@forchheim.de)

Die MobiCard leihen können Bürgerinnen und Bürger, die in Forchheim wohnen, über 60 Jahre alt sind, den Forchheim-Pass besitzen oder Leistungen wie Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt, Geringverdienerinnen und -verdiener sowie Seniorinnen und Senioren, Rentnerinnen und Rentner, deren Nettoeinkommen unterhalb der aktuell gültigen Armutsgefährdungsschwelle liegt.

Eingeschränkter Betrieb

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass am **Montag, 14.09.2026**, aufgrund einer Gemeinschaftsveranstaltung folgende Ämter bzw. Sachgebiete geschlossen bleiben:

- **Sachgebiet Tourismusmanagement** einschließlich Tourist-Info
 - **Amt für Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung** mit den Sachgebieten Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten, Straßenverkehr, Brand- und Katastrophenschutz, Verkehrsüberwachung, Standesamt und Einwohnermeldeamt
- Wir bitten um Verständnis.

Aktuelles aus dem Königsbad



Jährliche Revision

Mit Beginn des neuen Schuljahres werden im Königsbad **von Montag, 14.09.26, bis einschließlich Samstag, 26.09.26**, die jährlich vorgeschriebenen Wartungs- und Prüfungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund müssen das gesamte Königsbad und auch die Sauna geschlossen bleiben.

Bereits am Sonntag, 27.09.26, kann wieder zu den unten genannten Öffnungszeiten geschwommen und sauniert werden.

Öffnungszeiten & Infos:

Badewelt

- Täglich 9:30–21 Uhr
- Frühschwimmen im Sportbecken innen Di./ Do. 6:30–8 Uhr

Saunawelt

- Mo-Fr 13–22 Uhr
- Sa., Sonn-/Feiertag 10–22 Uhr
- Sa. Familiensauna (Kinder ohne Altersbegrenzung)
- Di. „Erdsauna“ nur für Damen

Tagesaktuelle Infos:

www.koenigsbad-forchheim.de

Der ÖPNV informiert

Buslinie 257 – Umleitung wegen Sperrung in der Unteren Kellerstraße in Forchheim

In der Zeit von Montag, 31.08.2026 bis **Freitag, 30.10.2026** wird in Forchheim die **Untere Kellerstraße von der Haus Nr. 4–30 halbseitig gesperrt**.

Die Buslinie 257 kann die Haltestelle Untere Kellerstraße in beiden Fahrtrichtungen nicht bedienen, die Haltestelle entfällt ersatzlos. In Fahrtrichtung ZOB-Dreifaltigkeitsweg-Lichteneiche-ZOB kann die Haltestelle Bögstraße nicht bedient werden. Als Ersatzhaltestelle dient die Haltestelle Bamberger Straße.

Fahrgäste werden gebeten die Hinweise an den Haltestellen zu beachten.

Landratsamt Forchheim

KfW-Förderprogramm „Jung kauft Alt“

Die Energie-/Fördermittelberatung des Landratsamtes Forchheim weist darauf hin, dass Familien mit mindestens einem Kind, die sich bei der erstmaligen Anschaffung von eigenem Wohnraum für den Kauf eines älteren, sanierungsbedürftigen Bestandsgebäudes entscheiden, von Verbesserungen beim KfW-Kredit „Jung kauft Alt“ profitieren können.

Seit 3. August höhere Kredite zu günstigen Zinskonditionen möglich

Gerade junge Familien mit geringem und mittlerem Einkommen, die eine Bestandsimmobilie mit schlechtem Energiestandard kaufen und diese selbst bewohnen und sanieren möchten, können seit 3. August 2026 einen höheren Kreditbetrag bei der KfW beantragen. So kann der Weg in die eigenen vier Wände für mehr Familien realistischer werden. Für Familien mit einem Kind steigt der Förderhöchstbetrag (d.h. die max. Kreditsumme) von 100.000 € auf 140.000 €, für Familien mit zwei Kindern von 125.000 € auf 160.000 € und für Familien mit drei und mehr Kindern von bisher 150.000 € auf nun 180.000 €. Die Darlehenszinsen für den Kredit „Jung kauft Alt“ werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) verbilligt. Deshalb liegt der Zinssatz für ein Darlehen mit 35 Jahren Laufzeit und 10 Jahren Zinsbindung beispielsweise aktuell bei 0,53 Prozent effektiv, bei einer Laufzeit bis 10 Jahren sogar bei nur 0,01 Prozent effektiv.

Der KfW-Kredit im Produkt „Jung kauft Alt“ ist wie bei KfW-Förderkrediten üblich, über die jeweilige Hausbank zu beantragen.

Weitere Informationen zu „Jung kauft Alt“, Förderbedingungen, Antragstellung und tagesaktuelle Konditionen: www.kfw.de/308

Landratsamt Forchheim

AWO-Bücherbasar: Neuer Standort

In der Bamberger Straße 7 befindet sich der Bücherbasar der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Forchheim e.V. Immer montags und donnerstags von 14-16 Uhr, mittwochs und freitags von 10-12 Uhr sowie am zweiten Samstag im Monat von 10-13 Uhr, kann in der großen Auswahl an Büchern gestöbert werden.

Die Einnahmen aus dem Buchverkauf fließen in den Familienfonds der AWO Forchheim.

BBV: Neue Kontaktdaten

Der Bayerische Bauernverband stellt bayernweit die Telefonnummern auf eine einheitliche Vorwahl (089 für München) um. Für die Geschäftsstelle Forchheim gilt die Hotline-Nummer 089 55873941 (Fax 089 55873841). Die Hauptgeschäftsstelle für Oberfranken ist künftig unter folgender Telefonnummer erreichbar: 089 55873940

Infos: <https://www.bayerischerbauernverband.de/kreisverband/forchheim/wir-sind-fuer-euch-da-17589>

Alte Obstbäume: Seltene Sortenschätze gesucht

Im Rahmen des Bayerischen Streuobstpakts suchen die höhere Naturschutzbehörde an der Regierung von Oberfranken und die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Forchheim gemeinsam nach alten und seltenen Apfel- und Birnensorten und bitten dabei um Unterstützung.

Von besonderem Interesse sind:

- sehr alte Apfel- und Birnbäume, insbesondere über 100 Jahre alte Exemplare,
- Bäume mit einer besonderen Geschichte oder Herkunft sowie
- Bäume mit auffälligen oder außergewöhnlichen Früchten.

Kennen Sie Standorte mit solchen Bäumen? Dann melden Sie sich gerne bis 20. September bei:

naturschutz@lra-fo.de oder

dominik.frieling@reg-ofr.bayern.de

Sammlung von Speiseöl und -fett am Wertstoffhof

An allen Wertstoffhöfen im Landkreis Forchheim (auch am Wertstoffhof der Firma Fritsche in Ebermannstadt) werden Speiseöle und -fette angenommen. Diese werden getrennt über zwei Tonnen gesammelt. Eine für Speisefette und -öle mit und eine ohne Verpackungen. Speiseöle können in die Tonne gekippt werden. Gläser, in denen das Speiseöl gesammelt wurde, können anschließend über den Glascontainer, Kunststoffbehälter über den gelben Container für Leichtverpackungen entsorgt werden.

Fette können verpackt oder unverpackt in die Tonne gegeben werden. Bei Fritteusenfett lassen Sie das Fett auf ca. 30-40 °C abkühlen. Anschließend können Sie das Fett problemlos in Behälter, wie alte große Joghurtbecher oder Speiseeisschalen, schütten oder schöpfen. Festes Fett kann z.B. in Plastiktüten gegeben werden. Diese Behälter mit Speiseöl- und fett können Sie in die zweite Tonne geben.

Beispiele für Speisefette und -öle aus dem Haushalt:

- Fritteusen-Öl und -Fett
- Altes abgelaufenes Speiseöl

- Alte abgelaufene Butter
 - Öl von eingelegtem Gemüse
 - Öl nach Braten in der Pfanne
- Öle und Fette dürfen auf keinen Fall über den Abfluss entsorgt werden! Hiermit sorgen Sie nicht nur für hohe Unterhaltskosten für die Kanalisation, sondern Sie schaden die Abflussleitungen in Ihrem Haus, was zwangsläufig zur Verstopfung führt.

Second-Hand-Basare

Ladies & Girls Second-Hand-Basar

für Damen-Markenbekleidung Herbst/Winter. Verkauft wird modische, top erhaltene Markenbekleidung.

Wann: 17.10.26, 15-17:30 Uhr (Verkaufsnummern ab 17.09.26 unter www.basarlino.de/WR56)

Wo: Familienzentrum St. Johannis, Zweibrückenstraße 40b

Herbst-/Winterbasar

des Kinderhauses St. Josef Buckenhofen: Zum Verkauf kommen gut erhaltene, moderne, gewaschene Herbst- und Winterbekleidung, von Größe 50 bis 176. Alles Rund ums Baby, sowie Spielzeug und Fahrzeuge.

Wann: 26.09.26, 19-21 Uhr und 27.09.26, 14-16 Uhr (Einlass für Schwangere mit Mutterpass 30 Min. vor Beginn)

Wo: St.-Josef-Straße 22



FORCHHEIM

ONLINE - INFOVERANSTALTUNG

Die Zukunft unserer Wärmeversorgung - Wie heizt Forchheim in Zukunft?

Mit der Kommunalen Wärmeplanung hat sich die Stadtverwaltung intensiv mit dieser Frage beschäftigt und einen Plan entwickelt, der aufzeigt, in welchen Ortsteilen Wärmenetze auf Basis erneuerbarer Energien möglich sind und wo andere klimafreundliche Heizlösungen sinnvoll sind.

In dieser Online-Bürgerveranstaltung stellt die städtische Klimaschutzmanagerin Sophia Ramer die Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung vor. Sie erläutert, welche Perspektiven sich für die einzelnen Ortsteile ergeben und was die Wärmeplanung für Eigentümerinnen und Eigentümer im Hinblick auf ihre zukünftige Heizungs Wahl bedeutet. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen.

Donnerstag, 24. September 2026, 19:30 Uhr
Nur online - Nutzen Sie Smartphone/Tablet/PC
Anmeldung: ab 15.09.2026 unter www.vhs-forchheim.de, VHS-Kurs Nr. 178A

Klimaschutz
Stadt Forchheim

Teilnahme kostenlos

Familienstützpunkt im Bürgerzentrum

Spieltreff

für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren
Kostenfrei, ohne Anmeldung
Wann: 11.09. und 25.09.26,
9:30-11:00 Uhr

Mama-Baby-Yoga

für Eltern mit Babys bis zum Laufalter oder Schwangere
Wann: 18.09.26, 10:30-11:30 Uhr
Kosten: 3 € pro Paar, mit Anmeldung

Nappy dancers

für Eltern mit Kindern von 20-40 Monaten
Wann: 19.09.26, 10:30-11:30 Uhr
Kosten: 2 € pro Kind, mit Anmeldung

Netzwerk-Treff für

Ein-Elternteil-Familien

Kostenfrei, mit Anmeldung
Wann: 27.09.26, 14-15:30 Uhr

Mindset Pubertät

interaktives Seminar für Eltern
Wann: 06.10.26, 19:30-20:15 Uhr
Kosten: 10 € pro Person, Ermäßigung möglich, mit Anmeldung (nur über die Homepage!)

Infos und Anmeldungen:

Familienstützpunkt im Bürgerzentrum—
Projekt ELTERN TALK
Katja Franz Tel. 01520 6634202,
fsp@forchheim-nord.de oder
www.bz-mgh.de
Wo: Paul-Keller-Str. 17

Familienzentrum St. Johannis

Weltentdecker

Eltern-Kind-Kurse für Eltern mit Kind von 2-18 Monate
Wann: Kursbeginn 21.09./ 22.09./ 23.09.26
Wo: Zweibrückenstraße 40b

Eltern-Coaching

Supervision für Eltern mit Kindern von 0-10 Jahre
Sichtweisen erweitern – Ressourcen aktivieren – Wirkung zeigen.
Wann: 21. 09.–19.10.26/ 16.11.26

Infos und Anmeldungen:

Familienzentrum St. Johannis, Zweibrückenstraße 40b
Online-Anmeldungen: www.forchheim-evangelisch.de/fz-angebote

Kreisjugendring

Rechts-Update online

Ob als Auffrischung, Update oder Einstieg in eine neue verantwortungsvolle Rolle: Teilnehmende erhalten bei diesem kompakten Online-Seminar mehr Sicherheit für den Alltag und Klarheit für verantwortungsvolles Handeln. Das Seminar ist perfekt geeignet für alle ehrenamtlichen Personen, die als Jugendleitung oder z. B. als Vorstandsmitglied aktiv sind, aber auch für alle anderen Engagierten in der Jugendarbeit, die für ihre alltägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gerne rechtliches Wissen verständlich und praxisnah vermittelt bekommen wollen. Im Fokus stehen die Themenbereiche Aufsichtspflicht, Jugendschutz und Sexualstrafrecht sowie wichtige Aspekte wie Datenschutz und Schutzkonzepte.

Ab 15 Jahre. Kosten: 17 € inkl. Skript
Infos und Anmeldung bis spätestens 27.09.2026 unter:
www.kjr-forchheim.de
Wann: 13.10. und 22.10.2026
via Zoom

Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus

Plauderbänke

Am Michels-Brunnen auf dem Neuen Friedhof sind Sie jederzeit dazu eingeladen sich niederzulassen und mit anderen zu plaudern. Zusätzlich wird jeden Samstag und Sonntag von 10-11 Uhr eine Gesprächspartnerin bzw. ein Gesprächspartner vor Ort sein, um zuzuhören und für Sie dazu sein (nicht bei Regen).

Bewegungstreff unter freiem Himmel

Wann: mittwochs, 9:30 – 10:15 Uhr
Wo: Wiese in der von Ketteler-Str.

Bingo-Nachmittag des VdK

Wann: Samstag, 12.09., 14 Uhr

Offene Spielerunde

Wann: 16.09./30.09., 14-16 Uhr

Rentenberatung im Auftrag der dt. Rentenversicherung

Wann: 21.09., 12:30-14 Uhr

Anmeldung für Herbstkurse und Workshops

Qigong-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene

Wann: 26.09., 10-12 Uhr

Gedächtnistraining (10-teilig)

Wann: ab 28.09., 10:15-11:30 Uhr

Sturzvorbeugung (10-teilig)

Wann: ab 30.09. 10:45-11:45 Uhr

Deutschkurs A2-Niveau (9-teilig)

Wann: ab Mittwoch, 15.09., 15-16.30 Uhr

Hausbesuche für Seniorinnen und Senioren in Forchheim-Nord

Individuelle Beratung zu Fragen rund um das Älterwerden (z.B. Gesundheit, Wohnen, finanzielle Hilfen, soziale Kontakte oder Hilfen im Alltag). Ziel ist es, zu unterstützen, möglichst lange selbstbestimmt zu Hause leben zu können.

Dipl. Sozialpäd. Miriam Lücken,
Tel.: 0170/6606246

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einkaufshilfe, Plauderstunde, begleiteter Fahrdienst und kleine handwerkliche Hilfen; Vermittlung unter Tel. 0163 3730949

Ehrenamtsvermittlung

Verbandsunabhängige Beratung zu Möglichkeiten, sich ehrenamtlich in Forchheim zu engagieren. Kontakt: Kathrin Reif

Infos und Anmeldung:

Quartiersmanagerin
Kathrin Reif, Tel. 09191 6155287
k.reif@forchheim-nord.de
Wo: Paul-Keller-Str. 17
www.bz-mgh.de

Forchheim For Future

Die Welt räumt auf und Forchheim macht mit!

Am 20. September findet erneut der World CleanUp Day statt – die weltweit größte Bottom-Up-Bürgerbewegung zur Beseitigung von Umweltverschmutzung. Auch Forchheim for Future ist mit dabei.

Wann: 20.09., 11 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schleuseninsel

Offenes Zukunftstreffen

Mit positiven Gedanken, Ideen und Aktionen planen wir unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft für uns und unsere Kinder und Enkel.

Wann: 21.09.; 18:30 Uhr

Wo: Zukunftshaus, Sattlertorstr. 16

Mode mal anders

Kostenlose Filmvorführung, „Unfast Fashion – Mode kann nachhaltig und

fair“. Ein inspirierender Blick darauf, wie die Kleidung von morgen aussehen könnte.

Wann: 22.09.; 19 Uhr

Wo: Zukunftshaus, Sattlertorstr. 16

Öffnungszeiten

Zukunftshaus & Reparaturcafé

Mo & Fr 16-18 Uhr & Mi & Sa 10-12 Uhr

<https://forchheim-for-future.de>

Stadtteiltreff Neues Katharinenspital

Katholischer Gottesdienst:

Freitag, 25.09.2026, 10:30 Uhr

Musikalischer Kaffeeeklatsch

Unser Kaffeeklatsch wird von einem Schifferklavier begleitet mit altbekannten Melodien zum Mitsingen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und einen vergnüglichen Nachmittag. Eintritt: frei, Unkosten für Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 24.09.26, 15-17 Uhr

Senioren gymnastik (VHS)

Wann: immer montags, 09:30-10:30 Uhr
(nicht in den Ferien, nicht feiertags)

Anmeldung bei der VHS,
Tel. 09191 861060

Spielenachmittag

Wann: immer montags, 14:30 – 17 Uhr

Bridge Club

Wann: immer montags, 17:45—21 Uhr

MuT zum Digitalen:

Mediensprechstunde

Wann: immer dienstags, 08:30 Uhr

Anmeldung bei Markus Kuschka
Tel. 09191 861044

Tanzgruppe

„Treffpunkt aktive Bürger“

Wann: immer mittwochs, 9:45—11 Uhr

Senioren gymnastik (VHS)

Wann: immer donnerstags, 10:15-11:15 Uhr
(nicht in den Ferien, nicht feiertags)

Anmeldung bei der VHS,
Tel. 09191 861060

Kaffeeeklatsch

Wann: immer donnerstags, 15-17 Uhr

Mittagstisch

Wann: Mo-Fr 12:45—13:30 Uhr,

Anmeldung erforderlich (nicht feiertags)

Traditioneller

Weißwurstfrühschoppen

Jeden 1. Samstag im Monat; 11-13 Uhr

Anmeldung erforderlich bei Fr. Illner Tel. 0151 23808432 oder Fr. Schneider Tel. 09191 9783775

Beratung: Rund um Pflege

Bei Fragen zu den Bereichen Pflegegrade, ambulante Pflegedienste, Tagespflege, Hausnotrufsysteme steht Ihnen Frau Schneider gerne zur Verfügung.

Infos und Anmeldung:

Quartiersmanagement

Melanie Schneider, Tel. 09191-9783775

Melanie.Schneider2@brk.de

Stadtteiltreff Neues Katharinenspital

Bamberger Straße 3-5

www.katharinenspital.forchheim.de/

In aller Kürze

13.09.2026

ADFC Tour: Hetzleser Berg

62 km; für gut trainierte Radler und rucksichtsvolle E-Biker. Stationen: Hetzles, Hohenschwärz (Einkehr Brauereigasthof Hofmann, Hundshaupten Hetzelsdorf (Einkehr Schweizer Keller). 5 € für Nichtmitglieder. Anmeldung unter: <https://touren-termine.adfc.de>
Treffpunkt: 10 Uhr
Wo: Nürnberger Tor

15.09.2026

Beratungen zur Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge

Kostenfreie Einzelberatung (je 45 Min.)
In Kooperation mit den Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren Bayern e. V.
Anmeldung: Tel. 09191 86-1021 oder E-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de

Wann: 9 Uhr

Wo: LRA, Dienststelle Ebermannstadt

16.09.2026

Seniorenkreis Burk

Bildervortrag „Vom Bosphorus nach Bali – 35 Jahre mit Rucksack durch Asien“ ein. Referent ist Stephan Erhardt. Mit Kaffee und Kuchen im, Gäste sind herzlich willkommen. Im Rahmen der Kath. Erwachsenenbildung

Wann: 14 Uhr

Wo: Dreikönigsheim Burk, Kirchplatz 2

16.09.2026

Seniorenkreis St. Martin Forchheim

Wir starten mit Musik und Gesang voll Freude in den Herbst. Mit Gitta Lauger. Gäste sind herzlich Willkommen.

Wann: 14:30 Uhr

Wo: Pfarrheim St. Martin

16.09.2026

Philosophisches Nachtcafé

Nach einem kurzem Impulsvortrag von Dr. Jens Wimmers (Universität Bamberg) beginnt die Diskussion in kleineren Runden zu bestimmten Leitfragen des Themas „KI und unsere Sehnsucht nach Authentizität“, bevor der Abend mit einer philosophischen Vertiefung endet. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Wann: 19 Uhr

Wo: Stadtbücherei

19.09.2026

Tagesfahrt nach Neustadt/Coburg

Der VdK-OV-Fo-Ost/Reuth fährt ins Museum der Dt. Spielwarenindustrie mit Führung und anschließend nach Lichtenfels zum Korbmarkt. (nächste Fahrt: 17.10. nach nach Lauf/Pegnitz). Infos und Anmeldung: Frau Gath, Tel. 0151 12305154

19.09.2026

Tag des Obstpressens in Reuth

Der Obst- und Gartenbauverein Reuth lädt zum Tag des Obstpressens ein. Es können mitgebrachte Äpfel selbst verarbeitet werden. Für Kinder gibt es eine Bastecke und etwaige Wartezeiten werden mit Bratwürsten, Pommes und Getränken verkürzt. Anmeldung zwingend erforderlich unter Angabe der Menge Äpfel (Mindestmenge 150kg): https://www.gartenbau-kv-forchheim.de/Obstmobil/index_obstmobil.php
Wo: Gelände hinter der FFW Reuth

19.09.2026

Abendserenade der Regnitzmöven

Die Marinekameradschaft Forchheim lädt zur Abendserenade. Der dekorierte Garten sorgt für ein gemütliches Ambiente. Picknickdecken können mitgebracht werden, Sitzmöglichkeiten sind ebenfalls vorhanden. Angeboten werden Pizza, Flammkuchen, selbstgemachtes Chili con Carne sowie Spritzgetränke. Musikalisch umrahmen die Regnitzmöven die Veranstaltung. Bootsfahrten sind möglich.

Wann: 18 Uhr

Wo: Vereinsgelände auf der Schleuseninsel

20.09.2026

Weißwurst & Jazz: Benifizkonzert

Groovender Jazz, fränkische Spezialitäten und soziales Engagement: Unter dem Motto „Weißwurst & Jazz“ lädt

der Inner Wheel Club Erlangen zu einer Benefizveranstaltung in die historische Kaiserpfalz Forchheim ein. Für die musikalische Begleitung sorgt Jazz Colors Bamberg. Der Eintritt beträgt 20 € und gilt als Spende zugunsten der sozialen Projekte. Kinder, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende erhalten freien Eintritt. Schirmherrin: Oberbürgermeisterin Martina Hebandanz
Tickets: www.sparkasse-forchheim.de/weisswurst-jazz
Wann: 11 Uhr (Einlass 10:30 Uhr)
Wo: Kaiserpfalz Forchheim

21.09.2026

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Kostenlose Infoveranstaltung vom Christliche Palliativ- und Hospizdienst des Regionalcaritasverbandes Bamberg-Forchheim e. V. Barbara Stirnweiß erläutert die rechtlichen Grundlagen, gibt praktische Hinweise zur Vorsorge und beantwortet Fragen. Anmeldung: Tel. 09191 707270 oder 0175 4182259; hospizdienst@caritas-bamberg-forchheim.de
Wann: 17:30 Uhr
Wo: Untergeschoss des Caritashauses, Birkenfelderstr. 15

22.09.2026

Mundartquiz

„Mundart oder Hochdeutsch? Oder über die Tiefen der fränkischen Seele – Autorenlesung“. An verschiedenen Texten soll ein Gespräch über diese Frage zustande kommen, motiviert durch ein kleines Mundartquiz. Referent: Norbert Autenrieth; Teilnahmegebühr: 5 €. Anmeldung bis 17.09.26: info@keb-fo.de oder Tel. 0951 5022371
Wann: 18:30 Uhr
Wo: Pfarrzentrum Verklärung Christi, Jean-Paul-Str. 4

22.09.2026

Bibelgesprächskreis

Der Klosterverein St. Anton lädt Jung und Alt, Suchende und Fragende. Wir wollen die Heilige Schrift lesen, uns in Gemeinschaft darüber austauschen und daraus Neues fürs Leben entdecken.
Wann: dienstags, 19:30 Uhr
Wo: Klosterverein St. Anton, Klosterstr. 12 (Zugang über den Innenhof gegenüber der Sparkasse)

21.09.2026

Kirchenkonzert Christuskirche

Der Fürther Entertainer Volker Heißmann gibt zusammen mit dem Pavel Sandorf Quartett ein Kirchenkonzert. Auf dem Programm stehen Kirchenlieder, weltliche Hits und Gospel-Melodien. Kosten: 35 €.
Tickets: www.comoedie.de
Wann: 19:30 Uhr
Wo: Christuskirche, Paul-Keller-Str. 21

23.09.2026

Seniorenkreis Verklärung Christi

Bildervortrag über Ägypten
Wann: 14:30 Uhr
Wo: Pfarrzentrum, Jean-Paul-Straße 4

24.09.2026

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Der Betreuungsverein der AWO bietet einen Beratungstermin für Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung. Anmeldung: Jan Rößler, jr-betreuungsverein@awo-forchheim.de, Tel. 09191 3405050
Wann: 09:15-13 Uhr
Wo: Mehrgenerationenhaus, Paul-Keller Straße 17

24.09.2026

Kinofilm bei der „Woche der Demenz“

Kostenlose Filmvorführung „Der verlorene Mann“. Herzliche Einladung an alle Interessierten oder Betroffenen. Eine gemeinsame Veranstaltung der Fachstellen pflegende Angehörige Caritas und Diakonie des Landkreises Forchheim zusammen mit Pflegestützpunkt und Compass. Mit anschließender Fragerunde zum Thema Demenz und Hilfen. Wann: 15:30 Uhr
Wo: Kino, Wiesentstr. 21

25.09.2026

Taizé-Gebet

Ökumenisches Abendgebet mit Psalmgebet, Schriftlesung und Stille, begleitet von Gesängen aus Taizé, geprägt von Kerzenlicht. Alle, die in der Hektik des Alltags zur Ruhe kommen wollen, sind herzlich eingeladen.
Wann: 19:30 Uhr
Wo: Marienkapelle in der Kapellenstr.

29.09.2026

Interaktive Mediensprechstunde

Wie können kleine und mittlere Unternehmen von Künstlicher Intelligenz profitieren, ohne ihre Identität zu verlieren oder sich in komplexer Fachsprache zu verlieren? Diese Frage steht im Mittelpunkt der kommenden f.i.t.-Veranstaltung „AI meets Reality: Große Mediensprechstunde mit Sven Steger“. Die Veranstaltung widmet sich der konkreten Anwendung von KI im unternehmerischen Alltag. Anmeldung bis 23.09.2026: <https://lra-forchheim.limesurvey.net/414448>, wifoe@lra-fo.de oder 09191 86-1021.
Wann: 18 Uhr
Wo: Landratsamt Forchheim

16.10.2026

Qualifizierungskurs für Hospizbegleitende

Schwerkranke und sterbende Menschen auf ihrem letzten Lebensweg zu begleiten, ist eine besondere Aufgabe. Der Qualifizierungskurs des Christlichen Palliativ- und Hospizdienstes des Regionalcaritasverbandes Bamberg-Forchheim startet mit dem Einführungsseminar (16.–18.10.26) sowie vier Abende bis Mitte November. (Anschließend Vertiefungskurs Jan-April 2027). Kosten: 150 Euro
Infos und Anmeldung bis 25.09.26: Monika Seckmeyer, Birkenfelderstr. 15, Tel. 09191 707270 oder 0175 4182259, hospizdienst@caritas-bamberg-forchheim.de



Weitere Termine:

www.forchheimer-kulturservice.de

Feuerwehren trainierten den Ernstfall



Ein Löschwasserbassin wird aufgebaut. Im Dunkeln nicht einfach, aber jeder Handgriff sitzt! Foto: Stadtförsterei, Erich Daum

Rauchmeldung im Wald! Ein Horrorszenario, aber für dieses Mal zum Glück nur eine Übung: Um die Fähigkeiten der Forchheimer Wehren im Bereich der Waldbrandbekämpfung zu festigen, hatten Kreisbrandmeister Björn Paulitsch und seine Kollegen in enger Abstimmung mit den zuständigen Förstern Alexander Schmitt von den Bayerischen Staatsforsten und dem Stadtförster Max Schneider einen großflächigen Waldbrand „vorbereitet“. Ziel dabei war es, die Zusammenarbeit der Feuerwehren, insbesondere in der Anfangsphase eines Waldbrandes zu üben: Also wurden am 26. August um 19 Uhr die Wehren in Buckenhofen, Burk und Forchheim alarmiert.

Schon nach wenigen Minuten rollten die ersten Fahrzeuge mit Blaulicht durch die Röthenstraße in die untere Mark. Die Einsatzleitung um Stadtbrandmeister Timo Sokol etablierte sich am Röthenparkplatz und ein ebenfalls informierter ortskundiger Förster konnte den Löschfahrzeugen wertvolle Informationen über den Weg zum Einsatzort geben.

Routiniert wurden dort der Brand erkundet, die richtigen Fahrzeuge an die richtigen Plätze dirigiert und Hand in Hand mit der Bekämpfung begonnen. Während jetzt immer mehr Löschfahrzeuge eintrafen, machte sich aber sehr schnell Wasserknappheit bemerkbar. Die in der Nähe befindlichen Käsperlesweiher schieden nach Begutachtung aufgrund der zurückliegenden Trockenphase als Lieferanten aus. Folglich alarmierte die Einsatzleitung fiktiv weitere Wehren aus den Landkreisen

Forchheim, Bamberg und Erlangen-Höchstädt und beordnete sie zu einem Sammelpunkt am Pilatus Campus.

Die im Stadtgartenamt und bei verschiedenen Landwirten befüllt vorgehaltenen Wassertanks wurden abgerufen und in Marsch gesetzt. Außerdem entwickelte die Leitung ein Versorgungskonzept für die im Einsatz befindlichen Frauen und Männer, da sich eine lange Bekämpfungsdauer abzeichnete. In der Praxis allerdings fuhr ein Trupp die für die vielen Fahrzeuge notwendigen Fahrwege im Kreis- und Einbahnverkehr in Echtzeit noch im Dunkeln ein und schilderte sie aus.

Organisation lief reibungslos!

Ebenso wurde am Brandort ein großes Löschwasserbassin als Nachfüllstation aufgebaut. Für alle Beteiligten eine echte Herausforderung. Dank des ganz in der Nähe im Staatsforst stehenden Digitalfunkmastes lief aber der Funkverkehr und damit die Organisation über die Einsatzleitung reibungslos, ein Ergebnis hervorragender Technik und zahlreicher Übungen. Eine große Hilfe war es auch, dass die Feuerwehrfrauen und -männer aus der Region stammten und viele von ihnen den Einsatzort von ihrer Freizeit her kannten. So waren Begriffe und Lokalitäten wie „Försterhäusla“, Käsperlesweiher“ oder „Sechs Eichen“ vielen vertraut und erleichterten einen raschen Fortschritt bei der Brandbekämpfung.

Irgendwann nach 21:00 Uhr, in tiefster Dunkelheit, war es dann soweit: Der anwesende Übungsbeobachter Burkard Baumgärtner von der Forchheimer Wehr hatte genug gesehen, war zufrieden und brach die Übung ab. Ein gigantischer Fuhrpark setzte sich aus dem Wald wieder in Bewegung und das Personal sammelte sich um die Einsatzleitung zur Abschlussbesprechung. Verbesserungsvorschläge wurden von allen Beteiligten vorgebracht und aufmerksam notiert. Danach gab es für alle das verdiente Lob und hohe Anerkennung für die gezeigte Leistung.

Einen eigenen Besprechungspunkt brachte die anwesende Forstpartie vor: Nachdem es erst vor kurzem in den staatlichen Wäldern bei Oberhaid und Strullendorf groß gebrannt hatte, war es dem Oesdorfer Revierleiter Alexander Schmitt ein Herzensanliegen sich für das Engagement der Frauen und Männer zu bedanken, die ihre Freizeit dafür opfern, unsere Wälder und generell uns alle zu schützen. Auch Stadtförster Max Schneider, selbst aktiver Feuerwehrmann, bedankte sich und wies dringlich auf die Notwendigkeit enger Zusammenarbeit zwischen Forst und Feuerwehr in Übung und Einsatz hin.

Und dafür war diese Übung ein Musterbeispiel: „Gelebte und gelungene Zusammenarbeit auf allen Ebenen“. Die Stadt Forchheim sagt „Danke!“



Die Einsatzleitung am Röthenparkplatz. Im Hintergrund rollen die Wehren. Foto: Stadt Forchheim, Erich Daum

Aktuelles aus der Stadtförsterei

Der Sommer neigt sich dem Ende zu, die Waldbrandgefahr geht deutlich zurück. Aber, kein Grund zur Entwarnung. Ende August haben deswegen die Feuerwehren aus Forchheim, Buckenhofen und Burk im Stadtwald den Ernstfall geprobt. Sicher ist sicher! Der Stadtförster ist in seinem Revier neben dem vorbeugenden Brandschutz außerdem auch für große Gebiete des Schutzgebietswerks Natura 2000 verantwortlich. Und zwar sowohl für spezielle Vogelschutzgebiete als auch für allgemeine FFH (Flora Fauna Habitat) Gebiete. Sie alle dienen ganz besonders dem Erhalt der biologischen Vielfalt und des europäischen Naturerbes. Hinzu kommen noch „gewöhnliche“ Wasserschutzgebiete. Und für jede dieser Flächen gibt es spezielle sogenannte Managementpläne, in denen die konkreten Ziele und die Maßnahmen zu deren Erhalt und Entwicklung festgehalten werden. Das macht die Bewirtschaftung des Stadtwaldes nicht einfacher, steigert aber die Freude aller Mitarbeiter an ihrer Tätigkeit. Denn Ergebnisse werden im vorher/ nachher Vergleich besser sichtbar, wenn externe Fachleute aus Naturschutz- und Forstbehörden den Stadtwald kontrollieren und der Försterei gute Arbeit bescheinigen. Eine große Herausforderung für den Förster ist es ja, das Erhaltungsmanagement im Wald so umzusetzen, dass Nutzung und Schutz auf einer Fläche möglich und vereinbar sind. Auch und gerade die Waldränder im Bereich der Bebauung verdienen da ein besonderes Augenmerk. In einem Revier mit Höhenlagen von 260 bis 360 Metern über NN und so durchaus unterschiedlichen Naturräumen wie dem Revier Kellerwald einerseits und dem Revier Weingartsteig andererseits bleibt das eine spannende Aufgabe.

Übrigens: Die Brennholzsaason beginnt wieder. Ab sofort können sich Interessenten für die Selbstwerbung von Brennholz bei der Stadtförsterei registrieren lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen, Anregungen oder Hinweise.

Schreiben Sie uns!

Stadtförsterei

Tel. 09191 714 259

Bürostunden Do, 14:30 - 17:30 Uhr

foersterei@forchheim.de

Gesunde & klimafreundliche Pausensnacks

Am ersten Ausbildungstag der neuen städtischen Azubis stand ein besonderer Workshop auf dem Programm. Die Klimawerkstatt im Stadtteiltreff des Katharinenspitals informierte und inspirierte zugleich.



Die Azubis bereiteten unter anderem deftige Brote mit Bohnenaufstrich, Röstzwiebeln, sauren Gurken und Apfelspalten belegt sowie eine Peacamole mit Rohkost (Guacamole statt mit Avocados mit heimischen Erbsen zubereitet) zu.

Unter der Leitung von Christine Liebert-Dippold vom Klimaschutzmanagement und Daniel Sauer, dem Stadtjugendpfleger, lernten die jungen Kolleginnen und Kollegen, was Klimaschutz bedeutet und in welchen Handlungsfeldern die Stabsstelle tätig ist. Schon bald merkten sie: Ob direkt oder indirekt – in ihrer beruflichen Laufbahn werden sie immer wieder mit diesem Thema in Berührung kommen.

Ein zentrales Anliegen des Workshops war die Verbindung von Theorie und Praxis. So wurden persönliche Entscheidungen als Kleinbeiträge zum Klimaschutz thematisiert und anschließend auch direkt umgesetzt. Die Gruppe widmete sich der Zubereitung gesunder und klimafreundlicher Pausensnacks für die Brotbox.

Bei guter Stimmung und viel Spaß bereiteten die Azubis gemeinsam leckere Snacks zu, eine Erfahrung, die das Miteinander stärkt und zugleich den Blick für klimafreundliche Speisen schärft.

Stadtjugendpfleger Daniel Sauer, der in Forchheim für junge Menschen bis zum Alter von 26 Jahren zuständig ist, agierte während des Workshops als Ansprechpartner für die vielfältigen Anliegen der Azubis. Mit Offenheit beantwortete er die Fragen zum Berufsalltag und trug

zur entspannten und vertrauensvollen Atmosphäre bei.

Die ausprobierten Rezepte sollten dabei Impulse geben, den eigenen Speiseplan zu erweitern und mehr regionale, saisonale und pflanzliche Lebensmittel einzubauen.

Die Klimawerkstatt hat deutlich gemacht, dass Klimaschutz bereits im Alltag beginnt. Die Azubis gingen mit neuen Ideen und einer gestärkten Vernetzung untereinander nach Hause.

Klimaschutz im Unterricht



Foto: <https://moehrchenheft.de/presse>

Das Möhrchenheft begleitet die Viertklässler durch das Schuljahr

Die Kinder der vierten Klassen dürfen sich zum ersten Schultag über ein besonderes Hausaufgabenheft freuen. Das Möhrchenheft ist nachhaltig produziert und bietet den Schülerinnen und Schülern einen einfachen Einstieg in den Klimaschutz, aber auch in Themengebiete wie Natur, Umwelt und fairen Handel. Es enthält spannende Themenseiten mit Mitmach-Ideen und nützlichen Tipps und vermittelt so Wissen mit Spaß. Lehrkräfte können die Anregungen direkt im Unterricht einsetzen. Das Heft gibt es in diesem Jahr bereits zum vierten Mal in Folge vom Klimaschutzmanagement der Stadt.

Auch die Lernwerkstatt geht in eine neue Runde

Ergänzend dazu hat das Klimaschutzmanagement die Umweltpädagogische Station Liasgrube wieder beauftragt an interessierten Schulen Lernwerkstätten zum Thema Klimaschutz durchzuführen. In den Workshops erfahren die Kinder anhand altersgerechter Spiele, Rätsel und Experimente was Klima ist, warum sich das Klima verändert und wie wir Menschen dem entgegenwirken können. Die Umweltstation wird sich zur Terminvereinbarung mit den Schulen in Verbindung setzen.

VHS-Programm Herbst/Winter

Mit den ersten kühleren Herbsttagen stellt die VHS des Landkreises Forchheim ihr neues Semesterprogramm vor. Erneut gibt es eine bunte Mischung aus den Bereichen Bildung, Sprachen, Bewegung und vielen anderen.

Das aktuelle Programm kann ab sofort im Internet eingesehen werden und das gedruckte Programmheft liegt an den bekannten Stellen aus.

Ab Dienstag, 15. September 2026 ist eine Anmeldung zu den Kursen möglich.

Infos: www.vhs-forchheim.de

Tel. 09191 86-1060

Kurse des Stadtarchivs

Die erfolgreiche Kooperation des Stadtarchivs unter Leitung von Stadtarchivarin Miriam Mulzer, mit der VHS Forchheim wird auch im Herbst/Winter 2026/27 fortgeführt. Anmeldebeginn für alle neuen Kurse ist Dienstag, 15.09.2026.

Führungen

„Schätze des Stadtarchivs“

Ein Blick hinter die Kulissen des Stadtarchivs. Als „Gedächtnis“ der Stadt verwahrt das Stadtarchiv eine Vielzahl an interessanten Stücken, die von der Geschichte der Stadt und ihren Bewohnern erzählen. Dauer 90 Minuten.

25.09.2026; 16 Uhr - Kurs Fo870A

23.10.2026; 16 Uhr - Kurs Fo870B

20.11.2026; 16 Uhr - Kurs Fo870C

22.01.2026; 16 Uhr - Kurs Fo870D

Wo: Stadtarchiv, Schulstr. 1/3

Kurs „Archivarbeit leicht gemacht“

Was muss ich bei einem Archivbesuch eigentlich beachten? Wie komme ich an Unterlagen zu meinem Thema? Stadtarchivarin Miriam Mulzer gibt eine Einführung in die Archivrecherche und stellt zentrale Bestände des Forchheimer Stadtarchivs vor.

27.10.2026; 18 Uhr - Kurs Fo873

Wo: Stadtarchiv, Schulstr. 1/3

„Alte Schriften lesen lernen“ mit Vorkenntnissen

In Fortsetzung des letzten Kurses machen wir weiter und entziffern wieder gemeinsam Texte aus der Forchheimer Geschichte.

Vorrangig werden Texte aus dem 19. Jahrhundert gelesen. Der Schwerpunkt liegt auf Variationen von Großbuchstaben und der Auflösung von Abkürzungen. Erste Vorkenntnisse im Lesen von historischen Handschriften werden vorausgesetzt.

Materialkosten 2 € p.P.

23.09. 18 Uhr (3x) - Kurs Fo875B

Wo: Stadtarchiv, Schulstr. 1/3

„Alte Schriften lesen lernen“

Ob das Kochbuch der Oma, die Feldpostbriefe des Urgroßvaters oder der Stapel alter Dokumente vom Dachboden: viele Hinterlassenschaften unserer Vorfahren sind in der alten deutschen Schrift – in Kurrent oder Sütterlin – geschrieben und können heute nur noch von wenigen gelesen werden. In einer kleinen Gruppe werden gemeinsam erste Leseversuche unternommen und anhand von Beispielen geübt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Materialkosten 2 € p.P.

13.01.2027 18 Uhr (4x) - Kurs Fo875A

Wo: Stadtarchiv, Schulstr. 1/3

Forchheimer Familiengeschichte(n) entdecken

Für alle, die mehr über ihre Forchheimer Vorfahren erfahren wollen. Egal ob Sie gerne Ihren Stammbaum erforschen, eine Chronik erstellen oder einer alten Familienlegende auf die Spur gehen möchten, im Stadtarchiv schlummern zahlreiche Unterlagen, die Auskunft über die früheren Bewohner*innen Forchheims und der ehemals selbstständigen Gemeinden Buckenhofen, Burk, Kersbach und Reuth geben können.

16.12.2026; 18 Uhr - Kurs Fo876

Wo: Stadtarchiv, Schulstr. 1/3

Die historische Kulturlandschaft in und um Forchheim - Ein Mitmach- projekt

Historische Felsenkeller, Steinbrüche, Wiesenbewässerungen u.v.m. Gemeinsam wollen wir auf Spuren suchen und diese Spuren dokumentieren. Als Werkzeug dafür wird die Datenbank „Kulturlandschaftsforum Bayern“ vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege genutzt.

08.10; 18 Uhr (3x) - Kurs Fo877

Wo: Stadtarchiv, Schulstr. 1/3

Botanische Aquarelle in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Forchheim lädt zur Vernissage ihrer nächsten Ausstellung ein. **Evgenija Mekhova** zeigt ihre Bilder zum Thema „Leise Kunst – Bewegung und Stille in botanischen Aquarellen“ in der Treppenhaushalle der Stadtbücherei. Bei der Vernissage wird die Künstlerin anwesend sein und über ihre Kunst berichten.

Die Ausstellung ist im Anschluss vom 24. September bis zum 24. November 2026 zu besichtigen.



Foto: Evgeniia Mekhova

Diese Ausstellung widmet sich - in einer Zeit, in der Bilder laut und schnell geworden sind - der stillen Wahrnehmung. Die gezeigten botanischen Aquarelle entstehen direkt in der Natur – dort, wo Licht, Wind und Wachstum miteinander sprechen. Es ist eine kleine Hommage an das Gleichgewicht zwischen Stille und Leben: Ein leises Gespräch zwischen Natur und Farbe.

Evgeniia Mekhova, ursprünglich aus Russland stammend, fand in Deutschland eine neue künstlerische Heimat. In über dreißig Ausstellungen in Russland und Deutschland zeigte sie ihre Werke. Ihre Aquarelle befinden sich in privaten Sammlungen und Museen im In- und Ausland.

Vernissage

Mittwoch, 23.09.2026, 18 Uhr

Ausstellung

24.09.2026 - 24.11.2026

Während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei
Der Eintritt ist frei.

Im Wald II - Erleben Sie den Wald mit allen Sinnen

Bis heute fasziniert der Mythos Wald die Menschen. Sei es als Naherholungsgebiet für Stressgeplagte, als Hort zahlreicher Tier- und Pflanzenarten oder als Oase der Ruhe im lauten Alltag. Darüber hinaus haben sich Kulturschaffende aller Gattungen mit dem Thema Wald auseinandergesetzt, ob in der Literatur, der Musik oder der Bildenden Kunst.

Im Januar 2024 hat der Maler Harald Winter erstmals seine großformatigen „Wald-Bilder“ im Pfalzmuseum Forchheim präsentiert. „Im Wald II“ setzt die damalige Aktion nun fort. Fein gezeichnete Pastell- und Kohlezeichnungen von großer farbiger Strahlkraft katapultieren die Betrachtenden mitten hinein in heimische und süditalienische Wälder.

Dass der Wald aber auch mit allen anderen Sinnen, aus unterschiedlichen Blickwinkeln und in allen möglichen Facetten erlebbar ist, zeigen die verschiedenen Veranstaltungen des ergänzenden Rahmenprogramms für Groß und Klein.

Sonderausstellung von Harald Winter

Der renommierte Forchheimer Künstler Harald Winter, Kulturpreisträger der Stadt Forchheim 2011, zeigt seine fein gezeichneten, großformatigen Kohle- bzw. Pastellzeichnungen.

Der Eintritt beträgt 6 € p.P.

Wann: 04.09.- 31.10.2026

Wo: Pfalzmuseum EG

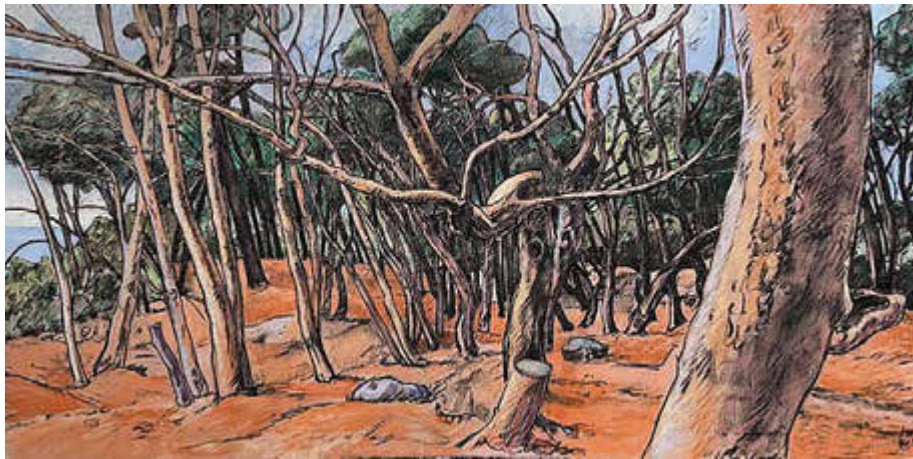


Foto: Harald Winter

Vielfältiges Rahmenprogramm für Groß und Klein:

13.09.26, 15 Uhr: Märchenperformance „Waldgeschichten aus der Nacht und vom Tag“ mit Sabine Lorenz.

Die Waldpädagogin Sabine Lorenz erzählt davon, was der Wald beim Sonnenaufgang, bei Sonnenschein und Regen, in der Mittagszeit und in der Nacht zu erzählen hat! Sie erweckt durch ihre unterhaltsame Erzählweise auf dem „Waldspaziergang mit den Ohren“ Geschichten zum Leben. Eine Familienveranstaltung für Menschen von 5 bis 99 Jahren!

Wo: Pfalzmuseum, Kapellenstr. 16, Gewölbekeller und Pfalzgraben

Voranmeldung: kaiserpfalz@forchheim.de oder Museumskasse, Kapellenstraße 16, Tel. 09191714 326.

Kosten: Familien 15 €; Erwachsene 9 €; Kinder (6 - 12 Jahre) 5,50 €, Kinder bis 6 Jahre frei.

16.09.26, 19 Uhr: Klarinettenkonzert des „Goodwood“ – Ensemble, dem Klarinettenquartett des Musikvereins Forchheim-Buckenhofen.



Foto: ©Good Wood Ensemble

Der Name des Ensembles spielt auf den berühmten Jazz-Klarinettenisten Benny „King of Swing“ Goodman und die Klarinette als Holzblasinstrument an. Präsentiert werden Jazz-Standards, Bossa Nova-Klassiker und swingende Arrangements.

Wo: Pfalzmuseum, Kapellenstraße 16
Karten: VVK 14 € (erm. 11 €) bei der Touristinformation, Kapellenstraße 16; AK 18 € (erm. 15 €).

19.09.26, 10:30 Uhr: „Waldführung für Kinder mit anschließendem Stockbrotbacken“ mit Stadtjugendpfleger Daniel Sauer.

Inhalte: „Wusstest du, dass der Name Forchheim von einem Baum kommt?“. Dazu kommt noch die Frage „Welche Tiere leben im Kellerwald?“ und „Wann wurden die Keller gegraben, die dem Kellerwald ihren Namen geben?“ - In 90 spannenden Minuten erfahrt Ihr mehr über unseren Kellerwald. Anschließend gibt es Stockbrot am Feuer.

Voranmeldung: www.unser-ferienprogramm.de/forchheim

Wo: Treffpunkt im Kellerwald am Riesenradparkplatz.

Kosten: 3 € p. P.

02.10.26, 15 Uhr: „Waldbaden im Kellerwald“ mit Sibylle Appoldt.

Lassen Sie den Alltag hinter sich, tauchen Sie achtsam in die wohltuende Atmosphäre des Kellerwalds ein und lassen Sie die Seele baumeln. Achtsamkeitsübungen im Hier und Jetzt machen die Natur im Kellerwald zum ganz neuen Erlebnis.

Bitte mitbringen: Bequeme und wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk. Proviant nach Bedarf.

Wo: Treffpunkt im Kellerwald am Riesenradparkplatz

Voranmeldung:

kaiserpfalz@forchheim.de

Kosten: 25 € p. P.

05.10.26, 09 Uhr: „Waldexkursion“ mit der Stadtförsterei und dem Klimaschutzmanagement der Stadt Forchheim.

Erhalten Sie kostenlos spannende Einblicke zur Verkehrssicherheit im Wald in Zeiten des Klimawandels: Extreme Wetterereignisse, Trockenheit und geschwächte Bäume verändern zunehmend die Bedingungen in unseren Wäldern. Doch was bedeutet das für die Sicherheit von Besucherinnen und Besuchern? Stadtförsterei und das Klimaschutzmanagement erläutern vor Ort, welche Gefahren entstehen können, wie Wälder kontrolliert und gesichert werden und welche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung ergriffen werden.

Hinweis: Bitte wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk tragen. Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt.

Wo: Treffpunkt am Wanderparkplatz in der Röthenstraße in Burk

Voranmeldung:

klimaschutz@forchheim.de

07.10.26, 19 Uhr: „Die verborgenen Wunderwelten der Fränkischen Alb“, ein unterhaltsamer Abend mit den Buchautoren Bernhard Pabst und Norbert Rosing.

Norbert Rosing, einer der bekanntesten Naturfotografen Deutschlands, hat sich für sein Buch „Verborgen – Naturschätze der Fränkischen Alb“ mit Hilfe von Prof. Dr. Bernhard Pabsts Büchern auf eine Spurensuche durch die Fränkische Alb begeben. Bernhard Pabsts „Vergessene Pfade – Fränkische Schweiz“ wiederum erscheint inzwischen in 5. Auflage und ist zum Klassiker der Wanderführer durch die Fränkische Schweiz geworden. Beide berichten mit vielen Bildern von ihren Entdeckungstouren, die sie abseits der bekannten Wanderwege über Stock und Stein durch die Wälder unserer näheren Umgebung führten.

Kooperationsveranstaltung zwischen Stadtbücherei, FOTOPARK FORCHHEIM und Pfalzmuseum Forchheim.

Wo: Stadtbücherei, Spitalstraße 3

Eintritt: 12 € p. P. (erm. 10 €)

VVK:

<https://forchheim.reservix.de/events>

10.10.26, 20 Uhr: Musikprojekt „her tree - Elektropop (Waldgeräusche und Gesang)“ mit Alexandra.

Sie singt – und der Wald übernimmt den Rest. Zwar hört man nur gelegentlich ein

Vogelgezwitscher im Hintergrund, doch die Natur schwingt in jeder Schicht der Musik mit. *her tree* ist eine Mischung aus groovigem Pop und atmosphärischer Indie-Elektronik

Wo: Gewölbekeller des Pfalzmuseums, Kapellenstraße 16

Karten: VVK 11 € (erm. 9 €) in der Touristinformation, Kapellenstraße 16; AK 13 € (erm. 11 €).

20.10.26, 17 Uhr: Film „Das geheime Leben der Bäume“ von Jörg Adolph.

Die faszinierende Welt des Waldes auf der großen Leinwand zeigt der Förster und Spiegel-Bestseller-Autor Peter Wohlleben. Auf seinen Reisen und taucht er ein in die eindrucksvolle Welt des Waldes. Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es einen Faktencheck mit Expertinnen und Experten.

Der Eintritt ist frei.

Wo: Kino Center Forchheim,

Wiesentstraße 39

Voranmeldung:

klimaschutz@forchheim.de

30.10.26, 19 Uhr: Konzert „young meets old“ – „Waldkompositionen“ mit jungen Musizierenden der Nürnberger Hochschule für Musik unter Leitung des Musikprofessors Radoslaw Szarek.

Die Kooperation mit der Nürnberger Hochschule für Musik „young meets old“ besteht bereits seit 2019: Verschiedene Musikensembles der Hochschule treten im Pfalzmuseum auf. Die jungen Musikerinnen und Musiker begeistern stets mit ihrer Spielfreude und Virtuosität das Publikum. Bei diesem Konzert dreht sich in unterschiedlichen Kompositionen der Musikgeschichte alles um das Thema „Wald“.

Der Eintritt ist frei, Spenden an die Hochschule für Musik Nürnberg sind erbeten.

Wo: Pfalzmuseum, EG, Kapellenstr. 16

Ausführliche Infos zum Rahmenprogramm: <https://t1p.de/g3oty>



Foto: Norbert Rosing



Die Fördergelder sind bewilligt: Der Förderverein der Sing- und Musikschule Forchheim und das Kulturreamt der Stadt Forchheim schließen nun eine Lücke in der regionalen Musiklandschaft! In Forchheim wird ein neues Jugendsinfonieorchester entstehen. Probenstart soll im Oktober sein, nun werden junge Musizierende gesucht!

Mit Unterstützung des städtischen Kulturreamtes konnte der Förderverein der Sing- und Musikschule Forchheim erfolgreich Fördermittel aus dem bundesweiten Amateurmusikfonds des Bundesmusikverbands Chor & Orchester einwerben. Damit ist die Finanzierung zur Neugründung eines Jugendorchesters gesichert. Das ambitionierte Projekt startet pünktlich zum 75-jährigen Jubiläum der städtischen Sing- und Musikschule im Schuljahr 2026/27. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Stephanie Spörl, die durch ihre Erfahrung und Profession das Projekt bereichern wird.

Perspektiven für junge Talente der Region

Das neue Jugendsinfonieorchester steht allen interessierten jungen Musikerinnen und Musikern im Alter von 14 bis 24 Jahren aus der gesamten Region offen. Die Teilnahme am Orchester ist kostenlos. Das Ziel ist es, jungen Talenten neue Anreize für ihre musikalische Entwicklung zu bieten, sowie ihre Motivation im Instrumentalunterricht zu stärken.

Feste wöchentliche Probenzeiten – kein Projektorchester

Die Proben finden während der Schulzeit immer donnerstags von 18 bis 20 Uhr in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14 (ehemalige Soccerhalle) statt. In den Schulferien wird pausiert. Zum

Ende des Schuljahres 2026/27 wird ein Auftritt bzw. Konzert des neuen Klangkörpers anvisiert. Für die Organisation rund um das Orchester erhält Dirigentin Stephanie Spörl Unterstützung von Kulturvermittler Eiko Hönig.

Einladung zu den „Offenen-Streicher-Proben“ im Oktober

Für die erste Phase sucht das Orchester ab sofort ambitionierte Musikerinnen und Musiker, die ein Streichinstrument spielen. Zum Auftakt sind alle Interessierten zu den „Offenen-Streicher-Proben“ eingeladen. Diese finden an folgenden Terminen jeweils von 18 bis 20 Uhr im Probenraum (Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14) statt:

- Donnerstag, 01.10.2026
- Donnerstag, 08.10.2026
- Donnerstag, 15.10.2026

Bei den offenen Proben werden Stücke angespielt und Stimmen ausprobiert. Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden ein persönliches Feedback.

Anmeldung

Wichtig für die Teilnahme: Eine vorherige Anmeldung über das offizielle Anmeldeformular ist **bis spätestens 15. September 2026** erforderlich! Die Noten für die offenen Proben werden nach der Anmeldung direkt per E-Mail zugeschickt. Das Anmeldeformular steht ab sofort als PDF-Download auf der Website der Stadt auf der Seite der Musikschule <https://www.forchheim.de/musikschule> bereit.

Download und QR-Code zum Anmeldeformular:
www.forchheim.de/anmeldung-js0



Projektleitung

Kulturreamt der Stadt Forchheim
Eiko Hönig
Telefon: 09191 714 476
kulturvermittlung@forchheim.de

Neue Spielzeit im Jungen Theater



Das Junge Theater Forchheim (JTF) bietet in der neuen Spielzeit 2026/27 bis zum Jahresende wieder ein abwechslungsreiches Programm. Auf dem

Spielplan stehen Konzerte, Comedy und Kabarett, Theater, Poetry Slam, Improvisation sowie Veranstaltungen für Kinder.

Musikalische Highlights sind unter anderem die Auftritte von Franggn Mafia, mahoin, The Jamly und den Chicocolores sowie die beliebte Bier-Jam. Comedy- und Kabarettfans dürfen sich auf Martin Sierp, Anny Hartmann, Thomas Schreckenberger und Birgit Süß freuen.

Theaterfreunde erwartet eine Mischung aus Gastspielen und eigenen Produktionen, darunter „Die Verwandlung“ nach Franz Kafka und die Premiere „Zähmung einer Widespenstigen“. Für das junge Publikum steht „Weihnachten mit Tiger und Bär“ auf dem Programm.

Ergänzt wird das Programm durch Mentalmagie, Multivisionsvorträge, „FOR Ort“, „Schwarzclown & Friends“ und weitere Veranstaltungsreihen.

Das vollständige Programm ist im Programmheft des JTF erhältlich. Karten gibt es bei allen an das Reservix Ticketsystem angeschlossenen Vorverkaufsstellen, in Forchheim z.B. Lotto-Annahmestelle Kefferstein, Merianpassage Forchheim-Buckenhofen, der Tourist-Information in der Kaiserpfalz Forchheim sowie jederzeit online unter www.jtf.de.

Die nächsten Termine:

- Sa 19.09. um 20:00 Uhr
Sara Brandhuber
„A scheena Schmarrn“
- Sa 26.09. um 20:00 Uhr
Martin Sierp
„Mein Bestes Stück“ Best of 10 Jahre
- So 27.09. um 19:00 Uhr
Anny Hartmann
„Klima-Ballerina“ - Politisches Kabarett

JTF Junges Theater Forchheim e. V.
Kasernstraße 9

FOTOPARK 2026 - Outdoor Foto-Ausstellung im Stadtpark



Der Forchheimer Stadtpark, unser grünes Kleinod inmitten der Stadt, wird vom 11. September bis 25. Oktober 2026 wieder zur Ausstellungsfläche.

Werke preisgekrönter Fotografinnen und Fotografen im Großformat bereichern das Areal und können rund um die Uhr kostenlos besichtigt werden.

Beim ersten Blick auf die Bilder von **Frank Kunert** scheint die Welt noch in Ordnung zu sein – und doch stimmt etwas nicht. Schnell stellt sich die Frage: Ist das Realität, digitale Manipulation oder gar künstliche Intelligenz? Erst bei genauerem Hinsehen offenbart sich das Geheimnis: Frank Kunert fotografiert keine realen Orte, sondern detailreich gebaute Miniaturwelten. Aus Holz, Karton, Leichtschaumplatten und Farbe erschafft der Künstler Fassaden, Innenräume und Alltagssituationen, die er wie Bühnenbilder inszeniert und im künstlichen Licht seines Studios fotografisch festhält. So entstehen Bildwelten voller Witz, Melancholie und feiner Ironie.

Die Realität zeigen dagegen **Jana Margarete Schulers** Bilder: Die mexikanische Grenzstadt Ciudad Juárez

gilt seit Jahrzehnten als Symbol für Gewalt gegen Frauen. Seit den 1990er-Jahren wurden hier mehr als 2.500 Frauen ermordet, Hunderte weitere gelten bis heute als vermisst. Schwarze Kreuze auf rosafarbenem Grund erinnern im gesamten Stadtgebiet an die Opfer und sind zu einem Symbol des Protests gegen geschlechtsspezifische Gewalt geworden. Mitten in dieser Realität gibt es eine Gruppe von Frauen, die sich weigert, unsichtbar zu bleiben: Die Luchadoras. Als Teil einer von Männern dominierten Wrestling-Szene steigen sie jedes Wochenende in glitzernden Kostümen in den Ring und erkämpfen sich einen Raum, der Frauen außerhalb des Sports oft verwehrt bleibt. Seit 2023 begleitet Jana Margarete Schuler die Luchadoras in ihrem Alltag, beim Training und hinter den Kulissen. Die Fotoserie „Zwischen Blut und Glitzer“ erzählt von Mut, Solidarität und Widerstand – und von Frauen, die sich in einer von Gewalt geprägten Gesellschaft ihren Platz erkämpfen. Jana Margarete Schuler und viele weitere der ausstellenden Fotografinnen und Fotografen wird zur Ausstellungseröffnung

am Freitag vor Ort sein und Einblicke in Ihre Arbeitsweise geben.

Ausstellungseröffnung am 11. September 2026 um 17 Uhr im Stadtpark an der Von-Brun-Straße

Multivision

Der international ausgezeichnete Nürnberger Reisefotograf **Michael Runkel** hat nicht nur alle Staaten dieser Welt, sondern auch 1290 von 1301 aller weltweiten Provinzen fotografiert. Seit fast 40 Jahren bereist und dokumentiert Michael Runkel unseren Planeten und zeigt in seinem Vortrag die unbekannten Volksstämme und Traditionen einer sich schnell verändernden Welt.

Sa. 12 September 2026 um 20 Uhr (Einlass: 19.15 Uhr)

Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Forchheim (Klosterstr. 14)

VVK: 21 € (ermäßigt: 18 €)

Tickets: www.forchheim.reservix.de, im Ticketshop der Sparkasse oder Touristinformation, Kapellenstr. 16

Der FOTOPARK FORCHHEIM 2026 wird von der Sparkasse Forchheim, Lohrer Werbung und der Zukunftsstiftung der Sparkasse unterstützt.

Gästeführungen der Touristinfo

Stadtführung

12.09.2026 10:30 Uhr

16.09.2026, 15:00 Uhr

19.09.2026, 10:30 Uhr

23.09.2026, 15:00 Uhr

26.09.2026, 10:30 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Info

Genießertour

12.09.2026, 10:30 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Info

Kulinarischer Stadtrundgang

12.09.2026, 11:00 Uhr

19.09.2026, 11:00 Uhr

26.09.2026, 11:00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Info

Weißwurst-Workshop

19.09.2026, 10:00 Uhr

Treffpunkt: Metzgerei Schweizer & Reif

Metzgerei-Streifzug

26.09.2026, 10:00 Uhr

Treffpunkt: Metzgerei Schweizer & Reif

Bierkellerführung

27.09.2026, 16:00 Uhr

Treffpunkt:

Info-Tafel Kellerwald

Nähere Informationen und Anmeldung:

Kapellenstr. 16, Kaiserpfalz

Tel. 09191 714 338

tourist@forchheim.de

www.forchheim-erleben.de

Angebote im Pfalzmuseum

Waldgeschichten aus der Nacht und vom Tag - eine Märchenperformance

13.09.2026, 15 Uhr

„Goodwood“ Ensemble Klarinettenquartett

16.09.2026, 19 Uhr

Waldführung für Kinder, Kellerwald

19.09.2026, 10:30 Uhr

Feste Familienführung

20.09.2026., 14:30 Uhr

Feste Highlight-Führung

27.09.2026., 14:30 Uhr

Infos:

<https://kaiserpfalz.forchheim.de>

Die Gewinner von #forchheimshots26:

1. Platz: Felix Pfeufer - Mit seinem eindrucksvollen Riesenrad-Motiv sicherte er sich den ersten Platz. Sein Gewinn im Gesamtwert von 250 Euro wurde von Optik Brandner unterstützt.

2. Platz: Jörg Bayer - Sein stimmungsvolles Bild zeigt den Kellerwald im Herbst. Der Preis im Wert von 200 Euro wurde vom Nederkeller gesponsert.

3. Platz: Markus Müller - Sein Gewinnerbild widmet sich der besonderen Atmosphäre des Kellerwaldes. Sein Preis im Wert von 150 Euro wurde von den Bierpatschern gesponsert.

Kellerwald-Bürgermeister Udo Schönfelder würdigte die Ausstellung und die

ausgezeichneten Fotografien: „Diese Ausstellung war ein besonderes Ereignis in unserem schönen Kellerwald. Der Kellerwald ist mit das Herzstück von Forchheim. Das hat die Ausstellung von Forchheimshots auch gezeigt und die Gewinner haben ihre Auszeichnung zu Recht verdient.“

Auch Matthias Hösch, Initiator von Forchheimshots, zieht ein positives Fazit:

„Es war etwas ganz Besonderes, nach 10 Jahren Forchheimshots im Ehrenamt auch die erste Open-Air-Ausstellung im Kellerwald zu organisieren. Die Besucher haben sich für die schönsten drei Bilder entschieden. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte.“

#forchheimshots26: Glückliche Gewinner

Zum 10-jährigen Jubiläum von Forchheimshots wurde der Kellerwald zur großen Open-Air-Galerie. Vom 25. April bis zum 28. Juni wurden insgesamt 70 ausgewählte Fotografien präsentiert. Forchheimshots kooperierte dabei mit der Stadt Forchheim. Die Besucherinnen und Besucher entschieden selbst über die Gewinner. Am Nederkeller wurden die drei Sieger des Fotowettbewerbs #forchheimshots26 ausgezeichnet.



Die feierliche Preisverleihung fand auf dem Nederkeller statt. Foto: Forchheimshots

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gremiensitzungen des Stadtrates Forchheim

Diese Sitzungen sind öffentlich:

- 15.09.2026, 16:15 Uhr
Planungs- und Umweltausschuss
Wo: Sitzungszimmer,
St.-Martin-Str. 8
- 16.09.2026, 16:15 Uhr
Finanzausschuss
Wo: Sitzungszimmer,
St.-Martin-Str. 8

- 17.09.2026, 16:15 Uhr
Haupt-, Personal- und Kulturausschuss
Wo: Sitzungszimmer,
St.-Martin-Str. 8
- 22.09.2026, 16:15 Uhr
Sanierungsausschuss
Wo: Sitzungszimmer,
St.-Martin-Str. 8
- 24.09.2026, 16:00 Uhr
Stadtrat
Wo: Ritter-von-Traiteur-Aula, Egloffsteinstr. 43 (Parkseite)

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Termine im Rats- und Bürgerinformationssystem unter <https://forchheim.gremien.info>

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes - BayStrWG

Einziehung von Teilstücken der Straßen „An der Lände“, Fl.Nr. 3422, Gemarkung Forchheim und „Hafenstraße“ Fl. Nr. 3368, Gemarkung Forchheim

In seiner Sitzung am 21.07.2026 hat der Stadtrat beschlossen, dass Teilstücke der Straßen „An der Lände“, Fl.Nr. 3422 und „Hafenstraße“, Fl. Nr. 3368, Gemarkung Forchheim (siehe Anlage), eingezogen werden, da diese Teilstücke ihre Verkehrsbedeutung verloren haben und im Rahmen des gesamten städtischen Straßennetzes überflüssig geworden sind. Sofern keine Einwände gegen die Einziehung hervorgebracht werden, ist die Einziehungsverfügung für November/Dezember 2026 vorgesehen.

Gemäß Art. 8 Abs. 2 BayStrWG ist diese Absicht der Einziehung drei Monate vor der Einziehung öffentlich bekannt zu machen.

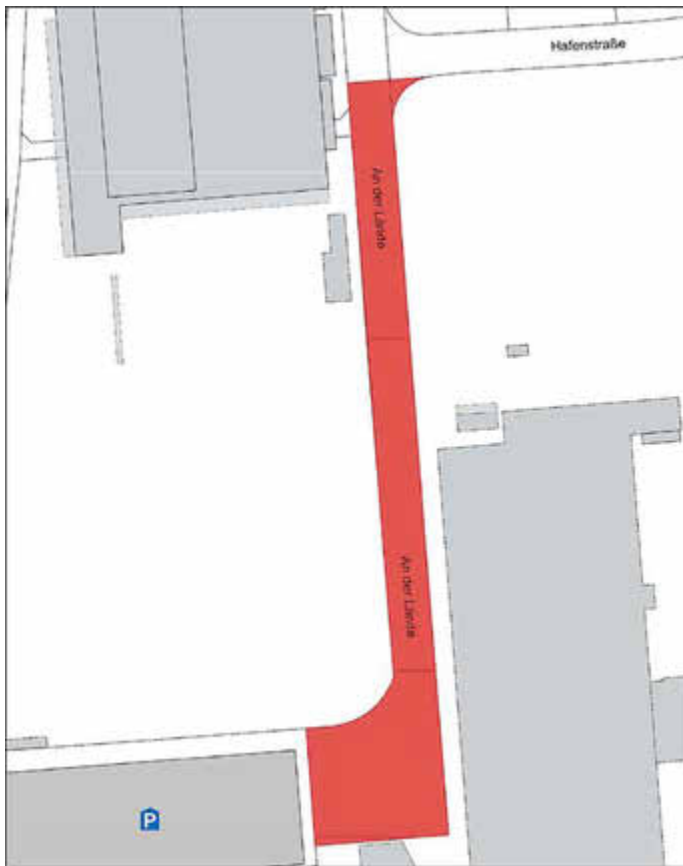
Forchheim, den 21.08.2026

STADT FORCHHEIM.

gez.

Martina Hebandanz

Oberbürgermeisterin



Festsetzungsbescheid für das Forchheimer Annafest 2027

Die Große Kreisstadt Forchheim hat mit Bescheid vom 20.08.2026 das „Forchheimer Annafest 2027“ als Volksfest gemäß § 60b Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO) festgesetzt. Für Nachbarn und Anwohner werden hiermit die folgenden Regelungen mit Außenwirkung bekannt gegeben:

1. Veranstaltungsort und -zeit

Das Annafest 2027 findet im Bereich des Kellerwaldes und der Unteren Kellerstraße statt. Es beginnt am **Freitag, den 23.07.2027 um 13:00 Uhr** und endet am **Dienstag, den 03.08.2027 um 00:30 Uhr**.

2. Tägliche Betriebs- und Öffnungszeiten

Die Betriebszeit beginnt täglich um 13:00 Uhr (an Sonntagen für Schausteller bereits ab 11:00 Uhr) und endet um 00:30 Uhr des Folgetages. Folgende besondere Kernzeiten sind einzuhalten:

- **Ende der Musikdarbietungen** (Bühnen und Schausteller): täglich um **23:00 Uhr**.
- **Ausschankende** der Kellerwaldgaststätten: täglich um **23:30 Uhr**.
- **Betriebsende** der Fahrgeschäfte und Belustigungen: täglich um **23:30 Uhr**.
- **Verkaufsende** der Imbiss- und Süßwarenbuden: täglich um **00:30 Uhr**.
- **Räumung**: Nach 00:30 Uhr dürfen sich keine Gäste mehr auf den Schankflächen aufhalten.

3. Immissionsschutz (Lärmschutz)

Das Annafest Forchheim ist als „seltenes Ereignis mit hoher sozialer Adäquanz und Akzeptanz“ eingestuft. Die schalltechnischen Richtwerte der TA-Lärm werden für die Dauer der Veranstaltung auf **70 dB(A) tagsüber** und **55 dB(A) nachts** angehoben. Nach Beendigung des offiziellen Bühnenprogramms (23:00 Uhr) darf auf keinem Keller mehr Musik dargeboten werden.

Öffentliche Auslegung:

Der vollständige Festsetzungsbescheid einschließlich der detaillierten Begründung, der Lagepläne und aller weiteren Sicherheitsauflagen liegt in der Zeit vom **11.09.2026 bis 12.10.2026** im Rathaus der Stadt Forchheim, Amt für Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung, Sattlertorstraße 5, Zimmer 104, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Mit dem Ablauf dieser Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten (Anwohnern) als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim **Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth**, Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth, schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift des Urkundenbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Forchheim, den 10.09.2026

Große Kreisstadt Forchheim

Backer

Amtsleiter

Ende Amtsblatt

Messerscharf
Wir schärfen professionell Messer & Scheren
91301 Forchheim - Paradeplatz
Mi. 09.09. / Do. 10.09. / Fr. 11.09.26 von 9 - 18 Uhr
Info → 0171-6553191 → www.messerscharf.info

Info → 0171-6553191 → www.messerscharf.info

Job gesucht?

Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!



Werde Teil unseres Teams!

Zur Ergänzung und Erweiterung des Praxisangebotes suche ich für meine private Massagepraxis in Hausen sowie die Filiale in Forchheim einen freien Mitarbeiter m/w/d.

Ich freue mich auf dich.

- Familiäres, wertschätzendes Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Raum für deine Stärken und persönliche Entfaltung

Idealerweise bringst du eine Ausbildung in Manueller Lymphdrainage mit.



Praxis Sylvia Götz



0176/29969386

Gemeinsam für mehr Lebensqualität!



Wir suchen Dich als

Friseur:in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Das erwartet dich:

- ★ Eine herzliche Arbeitsatmosphäre, in der du dich wohlfühlen wirst
- ★ Ein modernes und ansprechendes Arbeitsumfeld
- ★ Regelmäßige Weiterbildungen und Schulungen
- ★ Attraktive Mitarbeiterbenefits, darunter steuerfreie Sachbezüge wie die EdenRed-Karte
- ★ Übertarifliche Bezahlung
- ★ und mehr ...

Wir freuen uns über Deine Bewerbung per E-Mail oder Post an untenstehende Adresse.



Inh.: Andrea Lorber 09191 729279

Krottental 1

91301 Forchheim

www.friseursalon-creativ.de

kontakt@friseursalon-creativ.de

Wir suchen Verstärkung (m/w/d)



» Führungskraft Trinkwasserversorgung

Freie Ausbildungsplätze im Jahr 2027

» Fachangestellter für Bäderbetriebe

Jetzt bewerben!

WERDE MACHER*IN

www.stadtwerke-ebermannstadt.de




Tagespflege & Betreutes Wohnen

Heute schon was Schönes vor?

Tagespflegeplätze & Apartments im Betreuten Wohnen frei.

-  **Betreutes Wohnen:** barrierefreie Einzelapartments + Hausnotruf
-  **Häusliche Pflege** durch Ambulanten Dienst
-  **Tagespflege** an 365 Tagen im Jahr von 8-19 Uhr
-  **Langzeitpflege / Verhinderungspflege / Pflege auf Zeit**

Jetzt informieren » www.curavivum.de/st-mauritius

CuraVivum • Haus St. Mauritius • Tel. 09543 / 8454-0
 **Pfarrer-Berger-Straße 2, 96114 Hirschaid-Sassanfahrt**

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

 **LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

ALTGOLD-ANKAUF

MAXIMILIAN Uhren Schmuck

Hauptstr. 26 - Forchheim

Mit diesem Coupon:

7€*

Batteriewechsel

Ausgenommen Digital- und Tauchuhren

* gültig bis 31.12.2026

AKTIVE TRAININGSTHERAPIE

Für mehr Gesundheit & Lebensqualität

-  **Individuelles Training**
Maßgeschneidert auf deine Ziele, deinen Körper und dein Leben.
-  **Max. 5 Trainierende zeitgleich**
Persönliche Betreuung in kleinen Gruppen.
-  **Bewegung mit Wirkung**
Für mehr Kraft, Beweglichkeit, Stabilität und Wohlbefinden.
-  **Flexibel & planbar**
Termine online oder per WhatsApp einfach buchen.

Ich freue mich auf dich!

-  **E-Mail** info@physio-kosel.de
-  **WhatsApp** 0163 6159962
-  **Homepage** www.physio-kosel.de
-  **Telefon** 09191 7023344



KINO-CENTER FORCHHEIM

Wiesenstr. 39, Büro 09191 2314 • www.kino-fo.de
 Kopie: Hallo Franken, NN Red./Television, Cine Marketing, Schlemm, FT

NEU: ONLINE-TICKETS UNTER www.kino-fo.de!

Unser Kino-Center bleibt vom 14.09. – 23.09.2026 wegen Betriebsurlaub geschlossen!

5. Woche! Endlich ist es soweit! Das Dreamteam Eberhofer-Birkenberger ermittelt in einem neuen Fall!
 Nur noch 10. – 13.09.26!
„Steckerlfischfiasko“
 „Digital“, freig, ab 12
 Vorstellung: Do, 19.30 Uhr, Fr, 15.30 + 19.30 Uhr, Sa, 16.50 + 19.15 Uhr, So, 16.50 Uhr

2. Woche! Eine magische Lampe, eine Reise in die Vergangenheit – der liebenswerte Tad Stones ist zurück!
 Nur noch 10. – 13.09.26!
„Tad Stones und die Wunderlampe“
 „Digital“, freig, ab 6
 Vorstellung: Do. + Fr. 15.30 Uhr, Sa. + So. 14.45 Uhr

6. Woche! Ein neues Dino-starkes Kino-Abenteuer mit den niedlichen Paw Patrol Welpen!
 Nur noch 10. – 13.09.26!
„Paw Patrol: Der Dino-Film“
 „Digital“, freig, ab 0
 Vorstellung: Do. + Fr. 15.30 Uhr, Sa. 14.45 Uhr, So. 15.00 Uhr

2. Woche! Cleveres und actionreiches Vorstadt-Dino-Abenteuer mit Anne Hathaway und Ewan McGregor!
 Nur noch 10., 12. + 13.09.26!
„The End of Oak Street“
 „Digital“, freig, ab 12
 Vorstellung: Do. 19.45 Uhr, Sa. 16.30 Uhr, So. 16.45 Uhr!

7. Woche! Endlich kehrt Tom Holland als Spiderman zurück auf die große Leinwand!
 Nur noch 11. + 12.09.26!
„Spider-Man: Brand New Day“
 „Digital“, freig, ab 12
 Vorstellung: Nur noch Fr. 19.30 Uhr, Sa. 18.45 Uhr!

3. Woche! Will Gluck bringt eine frische, witzig-romantische Komödie auf die große Leinwand!
 Nur noch 10. – 13.09.26!
„One Night Only“
 „Digital“, freig, ab 12
 Vorstellung: Do. + Fr. 19.45 Uhr, Sa. 19.00 Uhr, So. 17.00 Uhr

11. Woche! Eine neue aberwitzige Geschichte über die kultigen, chaotischen und liebenswerten Minions!
 Nur noch 10., 12. + 13.09.26!
„Minions & Monster“
 „Digital“, freig, ab 6
 Vorstellung: Do. 15.30 Uhr, Sa. 14.45 Uhr, So. 15.00 Uhr

7. Woche! Die Spielzeuge sind zurück und dieses Mal heißt es: Spielzeug trifft High-Tech!
 Nur noch 12.09.26!
„Toy Story 5“
 „Digital“, freig, ab 0
 Vorstellung: Nur noch Sa. 16.45 Uhr

Neuregelung: Filme ab 12 sind auch für Kinder ab 6 in Begleitung eines Erziehungsbeauftragten gestattet!
Preise: Union/Apollo/Domino 7,50 – 9,50 € (filmbabhängig), 3D-Zuschlag, Überlängenzuschlag: 0,50 – 3,00 €, Popcorn 2,50 €, Cola 0,33 l = 2,50 €, Bier 0,5 l = 3,00 €.

SCHATZKISTE
ANTIQUITÄTEN & EDELMETALLE

WIR KOMMEN ZU IHNEN!
KOSTENLOSER HAUSBESUCH

Wir bewerten Ihre Schätze bei Ihnen zu Hause – diskret, unverbindlich und **kostenlos!**

WIR KAUFEN UNTER ANDEREM:
Gold & Silber | Schmuck & Zahngold | Münzen & Barren | Porzellan | Zinn
Bronzefiguren | Gemälde | Teppiche | Edelsteine | Militaria | Sammlungen & Nachlässe
Antiquitäten aller Art | Marken-Sonnenbrillen & Gürtel

SICHER, DISKRET, OHNE VERKAUFSDRUCK.
In sicherer Umgebung und ganz ohne Verkaufsdruck.
Sie erhalten ein faires Angebot – schwarz auf weiß.
Zufriedenheit und Vertrauen stehen bei uns an erster Stelle.

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
09191 7319392
schatzkiste-deutschland.de
Sattlertorstraße 11 | 91301 Forchheim

ODER KOMMEN SIE ZU UNS DI., FR., SA. 10:00 – 14:00 UHR

DISKRET • SERIÖS • ZUVERLÄSSIG

Bluhm
Gartenservice und Gebäudeservice

Gartenservice & Gebäudeservice aus Forchheim

Wir bereiten Ihren Garten für den Sommer vor!
Wir reinigen auch Ihren Wintergarten oder Carport.
Alles rund um Haus & Garten aus einer Hand.

10 % Neukundenrabatt auf alle Leistungen!

Gartenservice, Glasreinigungen, Außenreinigungen, Hausmeisterdienst
Hecken- & Sträucherschnitt, Unkraut jäten, Beete säubern, Unkrautvlies, Hackschnitzel

Terrasse-/Pflaster-/Fassade- und Dachziegelreinigung inkl. hochwertiger Tiefenimprägnierung, Pflasterarbeiten u. v. m.

Ihr Dienstleister aus Ihrer Region

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.gartenservice-forchheim.de
kontakt@gartenservice-forchheim.de • 09191 - 7319391

Selbstbestimmt und sicher leben zu Hause mit dem ASB

ASB Hausnotruf
(09191) 7007 35

ASB Patientenfahrtdienst
(09191) 7007 28

Ambulanter Pflege- und Hauswirtschaftsdienst des ASB
(09191) 7007 21

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

ASB Regionalverband Forchheim-Bamberg e.V.
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 9
91301 Forchheim
(09191) 7007 0
info@asb-forchheim.de
www.asb-forchheim.de

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

SÄGE- & HOBELWERK KUFNER
INH. STEPHAN SCHWARZMANN

BRETTEN KANTHÖLZER HOBELWARE TERRASSENDIELEN

FASEBRETT DESIGNERTISCHE tinyHOUSEBAU

LOHNSCHNITT LIEFERUNG

SCHWARZENTHAL (HAIDMÜHLE) NIEDERBAYERN **EGGOLSHHEIM OBERFRANKEN** **0170 3872350**

ALLES AUS EINER HAND – VOM STAMM BIS ZUM FERTIGEN WOHNTRAUM.

BRETTEN & KANTHÖLZER HOBELWARE TERRASSENDIELEN FASEBRETT DESIGNERTISCHE TINYHOUSEBAU

Immobilien

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Dringender Kaufwunsch: Für ein finanzierungsgeprüftes, sympathisches Ehepaar, suche ich ein Haus oder eine Wohnung in Forchheim & Umgebung. Diskrete & schnelle Abwicklung. Ich freue mich auf Ihren Anruf - ganz unverbindlich.
Ihr Makler: **Johann Hofmann**

Tel. 0951 96 86 51-12
j.hofmann@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN

www.garant-immo.de Mehr als ein Makler.

Ältestes Forchheimer Bestattungsunternehmen
Pietät Forchheim Rösch GmbH

Forchheim, Krottental 10a, Telefon 091 91/23 36
Kirch Ehrenbach, Hauptstraße 1, Telefon 091 91/91 03

Trauerfloristik der besonderen Art im eigenen Haus.
Alle Bestattungsarten, Bestattungsvorsorge.
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertage immer erreichbar.
Hausbesuche und Besorgung der Formalitäten kostenlos.
Trotz explodierender Kosten im Bestattungswesen behalten wir unsere derzeitigen Preise bei.

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Suche Autogarage zum anmieten in Forchheim. Tel. 0157-77594421

Suche Mofa Kabinenroller 25km/h. Benzin o. Diesel, 4rädig, Nähe Fo/Nürnberg. Zahle 3.000 bus 4.000€. Tel. 0170/2629349

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. Tel. 0175-777 44 99

Kaufe Zahngold, Arm- u. Taschenuhren, Zinn, Besteck, Porzellan, Instrumente, Werkzeug, Modeschmuck. Tel. 09547/2989483

Kaufe Handwagen, Wannen, Wagenräder, Holzbierfässer, Holzleitern, Zinn, Weinballon, Münzen, Orden, Modeschmuck, Uralte Ski. Tel. 09547/1606

Kaufe alles vom 1. und 2. Weltkrieg und Blechspielzeug. Tel. 0172/7622984

Ehepaar, Mitte 50 sucht 3-4 Zi. Whg. im EG, Gartennutzung, Balkon o. Terrasse in FO und Ortszeile, gerne mit Gäste WC, Übernahme von Garten- und Unterhaltsarbeiten möglich. Tel. 0176-96375416

WILDBRET aus den Bayer. Staatsforsten!

Rehfleisch gefroren

(solange Vorrat reicht)

Verkauf

jeden Donnerstag
von 12:00 – 15:00 Uhr

Karolingerstr. 28, Forchheim

Tel.: 09191 7221-0

Klassentreffen der 9a (Bauer) und 9b (Guhra) aus der Zentralschule von 1976. Liebe ehemalige Mitschüler, wir, die Monika Sahl, geb. Drummer und ich, Peter Stegbauer, würden euch gerne zu einem Klassentreffen animieren wollen. Also Arsch hoch und Zähne auseinander und meldet euch zeitnah bei Peter unter Tel. 0170/7550759 oder p.stgb@web.de.

3-4 Zi-Whg ab ca. 60 qm, EG oder 1. OG, BK, kein DG, kein Souterrain, in Forchheim oder Umgebung, auch bis Erlangen von Rentnerhepaar zu mieten gesucht, Tel 092218781781

Zu verkaufen: Kinderhochstuhl für 20 EUR. Teppich, braungrau-meliert, Gr. 1,70x1,20 für 20 EUR. Velourslederjacke, wenig getragen, cognac-braun, Gr. 38 für 30 EUR. Tel: 09191/80834

Finden Sie „KLEINES“ nicht in der FERNE. Finden Sie REGIONAL.

Kinderliebe Haushälterin in Forchheim gesucht. Haushaltsübliche Tätigkeiten u. Betreuung eines Kleinkindes. 20 Std./Woche (mit SV), 2x Vormittag, 2x Nachmittag. Tel. 0176/70110634

Brennholz zu verkaufen!

Luftgetrocknetes, gesiebtes und ofenfertiges Brennholz

Hartholz **pro Ster** 115,00 EUR

Telefon 0 91 94 / 44 04

Zu Verkaufen:

MONDIAL 125, 4.800 km, TÜV bis Mai 2027, mit Ladegerät, VP 2.200,- €

Tel. 0177/6063800

Gartenpflege komplett, Rasen vertikutieren, düngen, nachsäen, Rollrasen, Beete säubern, Platten ausbessern und verlegen, Unkrautbeseitigung, Hecken- & Zierstrauchschnitt

Telefon 0176-427 607 14

Hauptstraße 30 • 91320 Ebermannstadt

Raumausstattung • Gardinen-Fachgeschäft
Helldörfer
Meisterbetrieb
• **Neubeziehen von Sesseln, Eckbänken und Stühlen**
• **Sonnenschutz-Anlagen**

Tel. 09194 9449 • Fax 09194 795656

• **Beratung • Planung • Ausführung**

24h Betreuung für Zuhause - mit Respekto

Einfühlsame und erfahrene Betreuungskräfte aus Polen, Rumänien und anderen Ländern sorgen liebevoll für Ihre Angehörigen. Flexible Einsätze ab 2 Wochen – z. B. Urlaubspflege. Ich berate Sie individuell und begleite Sie persönlich. Kontaktieren Sie mich für ein erstes Gespräch.



Ihre Respekto Agentur - Martina Gallmetzer

Tel: 09191/3514560 | gallmetzer@respekto.de

MEISTERBETRIEB



MALER | PUTZ | SANIERUNG

- Malerarbeiten
- Tapezieren
- Lackieren
- Innen-/Außenputz
- Wärmedämmung

info@malerei-werner.de

09191 / 6 98 47 22

EICHENMÜLLER GMBH



MEISTERBETRIEB

DACHDECKEREI

Lindenstraße 1, 91356 Kirchheurnbach

Tel. 0 91 91 / 9 45 29 oder 79 79 97

Fax 0 91 91 / 9 45 29

www.eichenmueller-dach.de

- DACHNEUEINDECKUNG
- DACHUMDECKUNG
- FASSADENBAU
- FLASCHNERARBEITEN
- ISOLIERUNGEN
- GERÜST

Polstermöbel- und Teppich-REINIGUNG



Wir reinigen Polstermöbel und Teppichböden im Haus mit modernsten Maschinen, schnell, gründlich und preiswert!

- Keine Fahrtkosten -

91077 Neunkirchen am Brand

Tel. 09134 - 15 26



für Hausen, Forchheim und Umgebung



09191/3405750
24 Stunden erreichbar!

www.bestattungen-wagner.com

Bestattungen Wagner GmbH

Heroldsbacher Str. 40
91353 Hausen

Hornschuchallee 12
91301 Forchheim

DER PERFEKTE SCHNITT FÜR HECKEN & GEHÖLZE.

Bringen Sie Ihren Garten in Form. Wir übernehmen den fachgerechten Form- und Pflegeschnitt für Sie.



Bahnhofstr. 15 ☎ 09196-9989493
91346 Streitberg 🌐 bella-flora.net

IHR DACH – UNSER MEISTERWERK!

Professionelle Sanierung für ein sicheres Zuhause.



Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne!

09191 / 725 40
91301 Forchheim
Sebold-Kopp-Straße 4



www.daecher-schmidt.de

Haare haben eigene Pläne? Perfekt.

Wir machen daraus Looks, die auffallen.

Rein, kurz staunen, raus – und alle denken,
du hättest es schon immer so gewollt.

Wir pimpen dich, dass selbst dein Spiegel zweimal hinguckt.



Apothekenstraße 15 · 91301 Forchheim · Tel. 09191 - 7 33 56 16

www.hairdesign-forchheim.de



ESTRICH Höllein GmbH



Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödelndorf

Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Tel. 0 95 05 / 80 32 28
Fax 0 95 05 / 80 32 29

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

MPU - Vorbereitung

Führerschein weg?

Wir bringen Sie zurück ans Steuer.

- Alkohol / Drogen? • Straftaten (z.B. Unfallflucht)?
- Punkte in Flensburg? • Negatives Gutachten?

Jetzt durchstarten - statt durchfallen!

Exklusiv für neue Klienten: **kostenloses Erstgespräch.**

www.asb-forchheim.de - 09191 / 7007 - 71



Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt
**günstig
online drucken**

 **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



HAUTKREBSVORSORGE? IM ÄRZTEHAUS AM KLINIKUM!

Hautkrebsscreening im Praxisnetz
Erstes OG neben der Bereitschaftspraxis
Krankenhausstraße 8
91301 Forchheim



QR-Code scannen und Termin buchen!
Oder buchen Sie Ihren Termin über unsere Website!

www.ugel.com/hks



**Architekturbüro Amtmann
Forchheim**

Wir übernehmen
Eingabeplanung / Werkplanung.
Über Ihre Kontaktaufnahme würden
wir uns freuen.
Telefon 09191/66 775
E-Mail: info@architekt-ammann.de

Qualität. Preis. Das passt.



Industriestr. 20
96114 Hirschaid
Mehr Infos unter:
www.diekuechenplaner.de

Hirschaid | Nürnberg | Roth | Fürth


habicht + sporer



TAG DER OFFENEN TÜR



**Offizieller Auftakt
der Klimawoche 2026**

DARAUF KÖNNEN SIE SICH FREUEN



10:30 Uhr Fröhschoppen

Buckenhofener Blasmusik mit Weißwurstfrühstück



11:00 Uhr Eröffnung durch die Geschäftsführung

Grußworte Oberbürgermeisterin Martina Hebendanz, Staatsminister Thorsten Glauber und stellvertretender Landrat Otto Siebenhaar



Abwechslungsreiches Programm

Kinderschminken, Hüpfburg und Hubsteiger sowie Mitmachangebote, Vorträge und Führungen

**SONNTAG
11.10.2026**

**10:00 bis
17:00 Uhr**